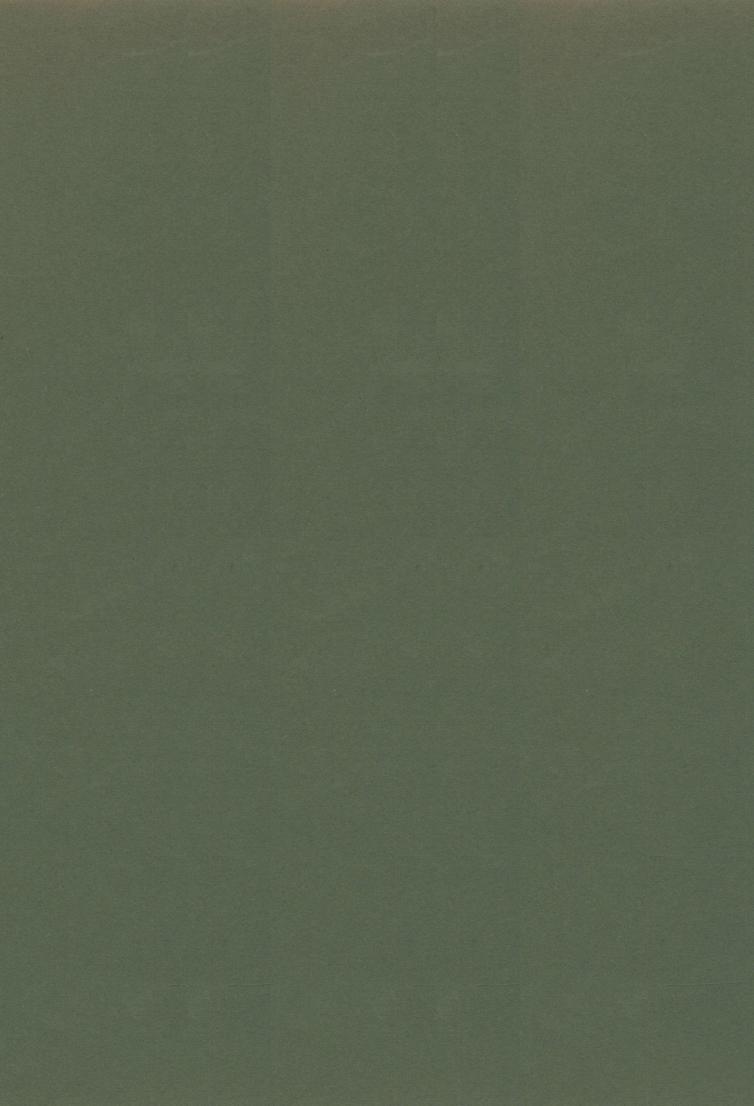
IRIS

KATALOG



Tris-Sammlung der Gärtnerei Gräfin von Zeppelin

Laufen, Post Müllheim/Baden

Bahnstation: Sulzburg=Baden, über Bad Krozingen

Fernsprech=Anschluß: Sulzburg 46

Telegramm=Adresse: Zeppelin Laufenbaden

Vorwort

1939 habe ich meine letzte, richtige Iris-Preisliste verschickt. Seitdem ist so viel geschehen, daß man nur sagen kann: Es sind Welten untergegangen. Aber hier ist ein Stückchen Erde, trotz vielfacher Gefährdung, unzerstört geblieben, und damit auch meine ca. 440 Sorten umfassende Irissammlung. Wohl habe ich sie immer wieder einschränken müssen, um Land für Gemüse zu bekommen. Darum sind meine Vorräte von den einzelnen Sorten auch gering. Die Hauptsache war mir immer, die Sammlung in absoluter Sortenechtheit zu erhalten und das ist immerhin gelungen. Vielleicht wird mancher finden, daß eine solche Preisliste oder überhaupt eine solche Sammlung nicht zeitgemäß ist. Aber Gartenfreuden gehören zu den zartesten und reinsten, und wenn man solche einigen Menschen vermitteln kann, so rechtfertigt das manches. Vielleicht werden dann diese Menschen die Kraft für den täglichen Lebenskampf eher finden. Die Freude ist ein ebenso rarer Artikel geworden, wie die meisten Dinge, und ich finde ein besonders wichtiger. Das Leben ist an äußeren Dingen so arm geworden, daß jede Freude eine wichtige Bereicherung ist.

Während der Kriegsjahre habe ich auch laufend züchterische Versuche gemacht, mit zum Teil sehr schönen Erfolgen. Ich hoffe im Herbst die ersten eigenen Züchtungen in den Handel geben zu können und werde diese dann in einer kleinen extra Preisliste zusammenfassen.

Diese Preisliste ist in Anlehnung an die von Robert Schreiner in St. Paul Minnesota (USA) gemacht und besteht aus zwei Abteilungen; die erste ist dem Alphabet nach geordnet und die zweite ist eine Zusammenfassung der Sorten in 17 Farbgruppen, um einem die Wahl zu erleichtern. Sucht man z. B. eine hohe Gelbe, wird man in Gruppe XV sofort sehen, daß da Alta California die höchste ist. Alles nähere über die Sorte kann man dann in der alphabetischen Aufstellung feststellen. Vor allen Dingen hat man durch die Farbgruppen die Vergleichsmöglichkeit und kann mit einem Blick die Züchter, die Höhe, die Blütezeit und den Preis übersehen.

Ich möchte aber noch darauf aufmerksam machen, daß Höhenangaben immer nur relativ sind. Wenn ich also sage, daß Alta California 140 cm groß ist, so will das nur sagen, daß sie hier als gesunde, alte Pflanze dieses Maß erreicht. Aber natürlich spielen Witterung, Boden und Alter der Pflanzen eine Rolle. Da sie alle unter den gleichen Verhältnissen hier kontrolliert werden, ist eben der Vergleich die wichtigste Unterlage. Aber es gibt noch andere Prüfungen: ich verpflanze z.B. in einem Herbst 100 Sorten. Es ist interessant dann festzustellen, welche von diesen im ersten Jahr schon blühen, welche im zweiten usw. Es ist aber auch wichtig zu wissen, welche Sorten nach 7 oder 10 Jahren noch blühen. Dazu möchte ich aber meine prinzipielle Meinung sagen: Es gibt gewisse, ganz großblumige und exquisite Iris, wo ein Stiel ein wirkliches Erlebnis ist, und man gerne ein oder zwei Jahre darauf wartet. Andere Sorten wieder, die als große Farbflecke im Garten gedacht sind, müssen natürlich anders bewertet werden. Die hierfür besonders geeigneten habe ich meistens erwähnt.

Die Einteilung nach Blütezeiten ist insofern sehr schwer, als man nie von einem bestimmten Tag an eine Zeitgruppe rechnen kann. Bei den ganz frühen und ganz späten ist es noch verhältnismäßig einfach, aber alles, was dazwischen liegt ist einmal so viel, daß man kaum nachkommt, und dann spielt die derzeitige Witterung eine große Rolle. Bei der starken Hitze und Trockenheit der letzten Jahre war alles durcheinander.

Das heikelste Thema ist natürlich der Farbbegriff. Jeder stellt sich wahrscheinlich unter "samtig braunviolett" etwas anderes vor. Ich gebe also ganz offen zu, daß es meine Farbvorstellungen sind. Aber ich habe mich oft mit Malern unterhalten und dabei zu meiner Beruhigung festgestellt, daß wir conform gingen und ich sehr genau sehe. Meine Bezeichnungen wollen so verstanden werden, daß auf die letztgenannte Farbe die Hauptbetonung fällt, z.B. blaurot oder rötlich blau. Besonders die Einteilung in Farbgruppen kann mich nicht befriedigen. Dr. Blaschy in Göttingen hat eine Klassifizierung vorgenommen mit mehr Hauptgruppen und mehr Unterabteilungen. Dadurch ist das ganze viel exakter, aber natürlich auch viel komplizierter. Ich bin mir klar, daß meine Vereinfachung auf Kosten der Genauigkeit geht. Gerade die ganzen Violetten mit mehr oder weniger Rot oder Braun sind einfach verwirrend. Ebenso ist es mit allen irisierenden Tönen, die man kaum zu plazieren weiß. Darum sind in manchen Klassen sehr verschiedene vereinigt, wie z.B. unter Gruppe XVII. Da muß man sich schon die Mühe machen, die einzelnen Sorten in der alphabetischen Abteilung nachzusehen. Aber alle diese Beschreibungen, und wären sie noch so genau und vollkommen, können niemals den Zauber einer vollendeten Irisblüte wiedergeben. Immer wieder habe ich das Gefühl, wie arm doch unsere Ausdrucksweise für so viel Pracht ist. Es gibt da Erscheinungen, die königlich und unnahbar sind, andere, die durch ihren Überfluß und Reichtum wirken, und wieder andere, die man im Garten übersieht, die erst als Einzelstiel im Zimmer zu einer beglückenden Freude werden.

Man kann vielleicht mit einem gewissen Recht sagen: Wozu die vielen und zum Teil veralteten oder überholten Sorten? Ich kann da nur antworten, daß ich eine Sammlung habe, die einen Überblick über die Züchtungsgeschichte der Schwertlilien gibt. Dazu gehören kleinblumige Urformen und erste Versuche. Ich kann auch gleich dazu sagen, daß ich noch weitere 150 Sorten habe, abgesehen von meinen eigenen

Sämlingen, die erst vermehrt werden müssen. Es entstehen auch weiter jedes Jahr, besonders in Amerika und Frankreich, die erstaunlichsten Neuheiten und Steigerungen. Deutschland war, auch schon vor dem Kriege, in einer Weise rückständig auf dem Irisgebiet, daß das Sortenangebot, selbst der besten Staudengärtnereien, geradezu grotesk war.

Wer es ermöglichen kann zur Zeit der Irisblüte hierher zu kommen, ist stets willkommen. Sie fällt in die Zeit von Ende Mai bis Mitte Juni. Eine vorherige Anmeldung ist ratsam.

Die günstigste Zeit zum Verpflanzen von Schwertlilien liegt zwischen Juli und Oktober. Frühjahrsverschickungen mache ich nur ungern, da sie in dem Pflanzjahr kaum blühen. Wer größere Mengen einer Sorte oder für große Anlagen braucht, schreibe mir genau seine Wünsche, damit ich ihm die entsprechenden Sorten anbieten kann. Überhaupt stehe ich gerne mit Rat zur Verfügung, und würde auch "Anfängerkollektionen" in den verschiedenen Preislagen zusammenstellen.

Zeichenerklärung:

 $\begin{array}{ll} \mbox{Land des Z\"{u}chters:} & C = \mbox{Canada} \\ \mbox{D} = \mbox{Deutschland} \\ \end{array}$

E = England
F = Frankreich
H = Holland

USA = Vereinigte Staaten von Nordamerika

Züchter: G & K = Goos & Koennemann in Niederwalluf am Rhein.

Im Text ist:

D == Dom oder Domblätter und H == Hängeblätter.

Blütezeiten: I = sehr früh

 $II = fr\ddot{u}h$ III = mittel $IV = sp\ddot{a}t$ $V = sehr sp\ddot{a}t$

Farbgruppen:

I Weiß

a reinweiß

b gelbe Schlundaderung oder gelbliche Tönung

c mit blauer Tönung oder Aderung

II Gestrichelte oder punktierte (Plicata)

1 Grund weiß

a mit violettblau oder lila

b mit rosa und rot

2 Grund gelb mit roter oder brauner Zeichnung.

III Zweifarbige mit weißem Dom (Amoena)

a H blau bis violett

b H rot

IV Hellblau

1 einfarbig

a sehr helles Blau

b tieferes Hellblau

2 zwei Töne

V Mittelblau

a einfarbig

b zwei Töne

VI Dunkelblau und Schwarzblau

1 gewöhnliches Dunkelblau

a einfarbig

b zwei Töne

2 schwarzblau

a einfarbig

b zwei Töne

VII Blau mit grau, gedecktem Gelb oder violettbraun

a zweifarbige mit hellblauem oder grauem D, H verschieden.

b irisierendes Blau

c violettbraun mit irisierendem Blau

VIII Lila bis schwarzviolett

1 lila und rosalila

2 mittelviolett

a einfarbig

b zwei Töne

3 violett

a einfarbig

b zwei Töne, D rein dunkel

c zwei Töne, D unrein violett bräunlich getönt.

IX Hellrosa und lilarosa

a sehr helles Rosa

b tieferes Rosa

c zwei Töne

X Mittelrosa 1 eigentliches Mittelrosa

a gleichmäßig, einfarbig

b zwei Töne

2 gelbliches Rosa

3 bräunliches Rosa.

XI Violettrot und Karminrot

1 violettrot

a gleichmäßig einfarbig

b zwei Töne

2 weinrot

3 karminrot

XII Rot und violettbraun

a sanftes Rot

b rot bis violettbraun

XIII Braunes Rot

a kupfriges Rot und Weinrot

b gelbliches Rot bis Braun

c braunrot.

XIV Rahm und hellgelb

1 rahmgelb

2 hellgelb

a einfarbig

b zwei Töne, H weißlich.

XV Mittel- und dunkelgelb

1 mittelgelb

a einfarbig

b zwei Töne, H heller

2 dunkelgelb

a einfarbig

b zwei Töne

XVI Gemischtes Gelb

a graugelb

b bräunlichgelb

c lachs und lachsbraun.

XVII Zweifarbige mit gelbem D (Variegata)

a D hellgelb oder getönt

b D mittelgelb oder getönt

c D orange oder braungelb.

- 1 Aareshorst (D G & K 1908) III—IV, 70 cm, VIII 4
 D lila mit etwas Bronze; H samtig, sehr dunkel
 violett, bräunliche Adern, orange Bart. —.80
- 2 Aegir (D G & K 1927) IV—V, 100 cm, III b Amoena, D reinweiß, H stark karminrot geadert.
- 3 Airy Dream (E Sturtevant 1929) IV—V, 100 cm, IX a Eine besondere Persönlichkeit in der Iriswelt. Einfarbig seidiges Catleyen-Rosa mit hellem Bart. (Schön mit Rittersporn.)
 8.—
- 4 Alan Hoyt (USA Hoyt 1930) III—IV, 110 cm, XII b D rötlich Bronze, H weinrot mit hellem Saum, stark geadert, reich blühend. 3.—
- 5 Alfhem (D G & K 1926) IV, 90 cm, VIII 3c D violett mit Bronze, H dunkel. Gute Haltung. —.80
- 6 Alcee (F Cayeux 1942) III—IV, 100 cm, VII c D Bronzegrau, H graulila mit Bronze. 20.—
- 7 Alcina (USA Connel 1927) III—IV, 70 cm, XVII b Variegata mit goldgelbem D und H von merkwürdigem Orange. Kleinblumig aber einzigartige Farbe.
- 8 Aline (E Stern 1934) III—IV, 80 cm, IV 1 b Einfarbig, kräftigeres hellblau. Vollendete ruhige Blume. 10.—
- 9 Alluwee (USA H. Sass 1932) III, 100 cm, XIII/b
 D Goldbronze mit Braunrot, H mittelrot, stark gelb
 geadert. 3.50
- 10 Alta California (USA Mohr-Mitchell 1931) III, 140 cm, XV/1a.
 Die höchste der Gelben. Das Mittelgelb ist weich

mit Bronze bedeckt. Gut verzweigte und reichblühende Stiele. Beste in ihrer Art. 6.—

- 11 Ambassadeur (F Vilmorin 1919) V, 120 cm, XII/b D rauchiges Lila, H dunkelster braunroter Samt, spät.
 1.—
- 12 Amber (E Dykes 1924) II, 60 cm, XV/1a Mittelgroße gutgeformte Blumen in schönem Goldgelb mit orange Bart.
- 13 **Ambrosia** (E Sturtevant 1928) III, 100 cm, IX/a Hellstes Rosa bis weiß. Besondere Note durch Orange-Bart und gelbe Adern. Feenschönheit! 3.—
- 14 Amenti (USA H. P. Sass 1936) III, 110 cm, VII/b Altrosa und Lila bedeckt mit Goldpuder. 8.—
- 15 Amneris (F Millet 1925) V, 100 cm, VI/1a Scharfes mittel- bis dunkelblau mit besonderem braunen Bart. Sehr blau. 4.—
- 16 Andante (USA Williamson 1930) III—IV, 90 cm, VIII/3b Rötlichviolett, H tiefer Samt, orangebrauner Bart.
- 17 Anne Marie Berthier (F Cayeux 1939) III—IV, 100 cm, Ia.

An wohlverzweigten Stielen vollendet schöne große Blumen von reinem Weiß. Eine letzte Spitze der Iriszucht.

- 18 Anne Marie Cayeux (F Cayeux 1928) IV—V, 100 cm, VII/b
 - Eigenartiges Mauve mit Bronzehauch und Orangebart. Glatte, feste Blume. 4.—
- 19 Anne Page (E Hort 1919) IV, 100 cm, IV/1b Seidiges, tieferes Hellblau. 3.—
- 20 **Apache** (USA Farr 1926) III, 80 cm, XIII/a Karmin mit Kupfer, H dunkler. Kleinblumig aber durch die besondere Farbe wertvoll. 2.50
- 21 Aphrodite (E Dykes 1922) IV, 90 cm, VIII/2a Mittel rosa-lila, reichblühend. 1.50
- 22 Apricot Glow (USA Wiesner 1937) III—IV, 80 cm, XVI/b

- Kleine Blumen von sanfter Aprikosen Tönung, einzigartig in der bisherigen Scala. Sehr reichblühend.
- 23 Archevêque (F Vilmorin 1911) II, 50 cm, VIII/3b Niedrige, kleinblumige alte Sorte, deren Farbton aber so besonders ist, daß sie Beachtung verdient. Violett-rot, H samtig mit gelbbraunem Bart. —.80
- 24 Ariel (E Murrell 1924) II—III, 80 cm, IV/1a Sehr helles seidiges Himmelblau. Zarte Erscheinung. 2.—
- 25 Argynnis (USA Williamson 1925) IV—V, 80 cm, XVII/b Variegata. D scharfes Gelb mit bräunlichem Anflug, H schokoladenbraun, goldene Aderung. Besondere Note durch die schmale, lange Blütenform. 2.50
- 26 **Asa** (D G & K 1927) III—IV, 80 cm, XVII/a
 Variegata, deren D weiches crème-gelb und H rot
 mit gelbem Rand sind.
 —.60
- 27 **Avalon** (USA Sturtevant 1920) IV—V, 100 cm, VIII/1 Einfarbig lila, stark hell geadert am Schlund. Glatte, "dicke" Blumen. 1.—
- 28 G. P. Baker (E Perry 1930) III—IV, 90 cm, XIV/2b D klares Zitronengelb, H Mitte heller, gelbe und braune Aderung, kleinblumig.
 1.50
- 29 Balder (D G & K 1924) IV, 70 cm, VII/a

 D helles Bronzegelb mit lila Anflug, H samtig violett mit gelblichem Rand.

 —.80
- 30 Baldwin (USA H. P. Sass 1927) IV, 100 cm, VIII/3a Einfarbig mittel violett. Klar in Farbe und Form. Gute Gartenwirkung. 3.—
- 31 Ballerine (F Vilmorin 1920) III—IV, 120 cm, IV/2
 Alte, hohe Sorte. D hellblau, H dunkler; duftend.

 1.50
- 32 **Bele** (D G & K 1926) IV—V, 90 cm, VII/a
 D rosa-lila bis grau. H waagrecht stark karminrot geadert, kleinblumig.
 —.60
- 33 Beowulf (USA Schreiner 1936) II—III, 90 cm, XIII/b Ein warmes Kastanienbraun. H tiefer Samt, der durch einen Orange-Bart gehoben wird. Ein Farbton, den es bisher nicht gab.
 15.—
- 34 Black Wings (USA Kirkland 1930) III—IV, 90 cm, VI/2a Dunkelstes Blau bis tiefschwarzer Samt, herrlich.
- 35 Blackmoor (USA J. Sass 1932) III, 110 cm, VI/1a Vollkommen gleichmäßiges Veilchenblaurot mit stahlblauem Bart. Riesige Blumen bester Haltung, die langen dunklen Knospen sind höchst aufregend. 8.—
- 36 **Blue Banner** (USA Kirkland 1929) V, 80 cm, V/b
 D leuchtendes hellblau, H mittel-indigoblau mit
 hellem Bart. Sehr blau in der Wirkung. 4.—
- 37 **Blue Danube** (E Meyer 1932) III, 90 cm, V/b Eine der schönsten einfarbige Mittelblauen, nahezu cobaltblau. Harmonische Blume mit bläulichem Bart. 8.—
- 38 **Blue Monarch** (USA J. Sass 1933) III—IV, 130 cm, IV/1a

 Der Riese unter den einfarbigen Hellblauen. Gutverzweigte Stiele und reiche Blüte machen diese
- Sorte unentbehrlich. 8.— 39 **Blue Velvet** (USA Loomis 1929) III—IV, 90 cm, VI/2b D schönste mittelblaue Seide, H dunkler veilchen-
- blauer Samt, waagrechte Haltung. Schön. 6.—40 Bonnie Blue (E Sturtevant 1928) III, 80 cm, V/a
 Massenblüher, eher kleinblumig, einfarbig, kräftiges
 hellblau, heller Bart, gute Haltung. 2.—
- 41 Caballero (USA Nicholls 1935) IV—V, 90 cm, X/1b D weinrosa, H rosenrot, goldgelbe Adern. Das ganze in edler Seide und ruhiger glatter Form. 10.—

- 42 Carnelian (USA Lothrop 1932) III—IV, 100 cm, XI/1a D weinrot mit Bronzehauch, H schönes Weinrot. Großblumig, beste Haltung. 5.—
- 43 Charmeur (F Cayeux 1931) III—IV, 100 cm, IX/a
 Hellstes seidiges Rosalila mit hellem Bart. Zarte
 Schönheit. 6.—
- 44 Chartier (USA Hall 1925) III—IV, 100 cm, I/b Reinweiß mit wenig gelblicher Aderung. Edle Form. Großblumig.
 3.—
- 45 Challenger (USA J. Sass 1930) I—II, 70 cm, VIII/3a In der ganz frühen Zeitgruppe ist dies die Königin der dunklen Purpurblauen. In ihrer Vollendung ein Erlebnis. Leider etwas zart.
- 46 Chasseur (F Vilmorin 1923) IV—V, 70 cm, XIV/2b D gelb mit orange Tönung, H heller mit brauner Zeichnung am Schlund. Aufregende Knospe. 1.50
- 47 Cherubim (F Vilmorin 1911) II, 70 cm, X/2
 Alte, frühe Sorte. Crèmeweiß mit roter Aderung.

 Zart und reizvoll.

 —.80
- 48 Chromylla (USA Loomis 1930) II—III, 80 cm, XIV/2a Schönstes Zitronengoldgelb. Die erste großblumige Gelbe. 5.—
- 49 Claude Aureau (F Cayeux 1929) III—IV, 90 cm, XVII/c Eine der ganz besonderen Zweifarbigen von gutem Kontrast, D grüne Bronze, H weinrot mit breitem bronze-goldenen Rand.
 6.—
- 50 **Columbine** (E Murrell 1929) III—IV, 100 cm, XIV/1 Hellgelb bis crème, am Schlund dunkler. 3.-
- 51 Coralie (USA Ayres 1932) III, 90 cm, X/2 Vielleicht die leuchtendste Iris in wirklichem Rosa. D hell mit Goldpuder, H warmes Rosenrot mit goldenen und braunen Adern. Einzigartiger Farbfleck in der Landschaft. 10.—
- 52 Coronation (USA Moore 1927) III, 100 cm, XV/1a Eine bewährte goldgelbe Sorte für Landschaftsgärtnerei. Nicht sehr großblumig aber hoch und von tiefem Gelb.
 3.50
- 53 Corrida (F Millet 1914) IV—V, 100 cm, IV/1a Helles graublau mit hellem Bart. Eigenartige und kühle Persönlichkeit. 1.—
- 54 Cosette (USA H. P. Sass 1936) I, 60 cm, Ib Dicke, lederartige weiße Blume von vollendeter Form. etwas gelbe Adern, Bart orange. Zartwüchsig. 8.—
- 55 Crepuscule (F Cayeux 1942) III, 80 cm, XVI/a D rauchig Bronze, H scharfes blaulila, Bart gelb. 25.—
- 56 Crusader (E Foster 1913) III—IV, 120 cm, Vb
 Alte, aber hervorragende Sorte. Mittelblau und
 dunkelblau mit hellem Rand. Sehr blau und leuchtend. 1.—
- 57 Crysoro (USA Nicholls 1931) I, 60 cm, XV/2b

 In der ersten Blütengruppe die wertvollste dunkelgelbe Iris von warmem Farbton.

 5.—
- 58 Crystal Beauty (USA J. Sass 1935) II—III, 100 cm, Ia Zarte, schneeweiße, große Blüte, sehr schön. 10.—
- 59 Cydnus (E Wallace 1927) III—IV, 80 cm, Vb
 D seidig lavendel, H violetter Fleck und breiter
 Lavendelstreifen. Schön!
- 60 **Dalila** (F Denis 1914) IV, 80 cm, III b
 D hellcrèmegelb, H rot. Gruppensorte. —.80
- 61 **Dauntless** (USA Connel 1929) III—IV, 100 cm, XIII a Eine der "klassischen" roten Iris, die die Zeit überdauert hat. Einfarbig mit samtenen Hängeblättern.
- 62 Deceniel (USA Williamson 1930) IV, 90 cm, XVII a Sehr besondere Farbzusammenstellung. D bronzegelb, H pflaumenfarbig. 4.—

- 63 Député Nomblot (F Cayeux 1925) IV—V, 120 cm, XIIb Eine der Meilensteine in der Entwicklung der modernen Iris. Wüchsige Riesensorte von bester Form und Haltung. D hell bordeaux mit Bronze, H samtig rot.
- 64 Desert Gold (USA Kirkland 1929) II-III, 80 cm, XIV 2a Sehr großblumige Iris von runder Form und warmem Hellgelb, tieforange Bart. 4.—
- 65 Directeur Pinelle (F Cayeux 1932) III, 120 cm, XIIb
 Eine Sorte, die bei strengstem Maßstabe keine
 Fehler hat. D gedeckt bronzerot, H sehr samtig
 warm braunrot.
- 66 **Distinction** (F Cayeux 1925) III, 70 cm, X 1a

 Zartes Rosa mit schwefelgelbem Grund, Hängeblätter dunkler, orange Bart.

 2.—
- 67 **Don Juan** (F Cayeux 1928) IV, 100 cm, XII a

 D lila mit rot und bronze, H weinrot, starke helle
 Aderung am Schlund. Großblumig u. reich blühend.

 3.50
- 68 Dorothy Dietz (USA Williamson 1929) IV—V, 90 cm, IIIa
- D weiß bis hellstes Lavendel, H veilchenblau. 5.—69 **Duke of Bedford** (E Bliss 1922) III, 90 cm, VIII/3b Rötlich violett, D heller, H samtig. Längliche Blü-
- tenblätter, orange Bart. 2.—70 **Durandal** (F Cayeux) IV, 110 cm, XIIIa
 Eine der wenigen sehr "roten" Iris. D karmin mit
 Bronzestaub, H scharfes Karminrot. Sehr schön!
- 71 Eckesachs (D G & K 1919) II, 80 cm, Vb
 D hellblau offen, H mittel- bis dunkelblau. Früh.
 ---60
- 72 Eclador (F Cayeux 1932) III—IV, 90 cm, XV/1a

 Zitronengelber D mit dunklerem gewelltem Rand.

 H glatt, leicht braune Adern auf goldgelbem
 Schlund. Vollendete, große Blumen. 10.—
- 73 Edgewood (USA Hall 1926) IV—V, 120 cm, XI/1b Eine spätblühende, hohe rosa Sorte von ausgesprochener Farbe. Wertvoll. 3.—
- 74 Eldorado (F Vilmorin 1910) III, 70 cm, VII b Alte, sehr merkwürdige Sorte. D bronze mit lila belegt, H violettrot mit goldgelber Aderung. Kleinblumig. —.80
- 75 Electra (USA J. Sass 1935) III, 110 cm, II/1a
 Eine riesenblumige Plicata. Blaue Strichelung auf
 weißem Grund, am Schlund braun durchsetzt. Eine
 der imposantesten Iris.
- 76 Elfenlied (D Steffen 1940) III—IV, 90 cm, VIII 2
 Riesige Blumen, D zartestes rosalila, H stark karminrot geadert. Bart goldorange. 3.—
- 77 Eloise Lapham (USA Lapham 1932) IV, 70 cm, IXa
 Eine sehr zarte Erscheinung. Einfarbig, hellstes Lila,
 im Verblühen weiß, Bart hellgelb.
- 78 **Eppo** (D G & K 1926) II—III, 80 cm, I c Glatte, dicke Blumen von edler Form. Zunächst hellstes Blau, später weiß. —.80
- 79 Espada (D G & K 1938) V, 90 cm, XI 1b D zartestes Lila, H violettrot mit breitem hellem Rand. Spät. 2.50
- 80 Evadne (E Bliss 1924) III, 90 cm, XII b
 D reinrosa mit Bronze, H etwas dunkler, orange
 Bart. Kleinblumig.
 1.—
- 81 Eveline Benson (E Murrell 1931) III—IV, 90 cm, X 1a Tiefes Rosenrot bis Karmin machen diese Sorte wertvoll für Landschaftsgärtnerei.
- 82 Evolution (F Cayeux 1929) III, 100 cm, VIIc Eine der besten "schmutzigen" Iris! D rauchig Bronze, H scharfes Lila mit Bronzerand. Reichblühend. 5.—

- 83 Fairy (USA Kennicott 1905) IV, 90 cm, II 1a Sehr zarte, kleine Plicata. Wachsweiß mit bläulichem Stempelblatt und wenig blauer Strichelung. 1.—
- 84 Fascination (F Cayeux 1927) III—IV, 110 cm, X 1a Einfarbige mittelpurpurrosa Blumen auf kräftigen Stielen. Heller Bart. 3.—
- 85 **Fatum** (D G & K 1928) V, 80 cm, VI 2a Sehr spät, mittelgroße Blumen dunkelviolettblau.
- 86 flavescens (F de Candole 1813) II—III, 80 cm, XIV 2b Eine der ältesten Sorten, kleinblumiger Massenblüher. Zitronengelb. —.60
- 87 florentina (F Linné 1813) I—II, 70 cm, 1c Noch eine alte Sorte, die auf der ganzen Welt zu finden ist. Meist die Erstblühende der hohen Iris. Perlweiß, barocke Blumen. —.60
- 88 florentina coerulea (Naturform C Macoun 1908) II, 70 cm, V b
 Seltene Abart der klassischen grauweißen mit der gleichen bewegten Form. D mittelblau, H lang, veilchenblau, crème Bart.
- 89 Floridor (F Cayeux 1927) IV, 100 cm, VaEinzige Iris von mittelblau mit stahlgrau und hellem Bart. Sehr besondere Sorte. Düster!3.—
- 90 Folkwang (D G & K 1924) II—III, 90 cm, III b
 D helles rosa bis weiß, H rot mit hellerem Saum,
 warm im Ton, knitterig.
 —.80
- 91 **Forsete** (D G & K 1924) III, 100 cm, V a Schöne einfarbige mittelblaue Sorte, heller Bart. Sehr brauchbar. —.80
- 92 Fragonard (F Cayeux 1926) III, 90 cm, X 1a

 Ausgezeichnete Sorte, einfarbig von seidigem mittellilarot, orange Bart. 3.—
- 93 **Frithjof** (D G & K 1910) I, 80 cm, IV 2
 Unter den ganz frühen ist diese blaue Sorte nicht
 zu missen. D seidig lavendel, H etwas dunkler mit
 hellerem Rand.
 —.80
- 94 Frivolité (F Cayeux 1929) II—III, 100 cm, X 2
 Nicht sehr großblumige, aber dafür reichblühende
 Sorte. Unter den gelblichen rosa die erste. Unübertroffen im Garten, wo man einen wirklich rosa
 Effekt will. D rosa mit gelb, H Himbeer. 4.—
- 95 Fürstin Lonyay (D G & K 1920) III, 110 cm, VIII 2 Mittel violett roter Pallida-Sämling. Knitterig!
- 96 Fulgore (F Cayeux 1930) III—IV, 80 cm, XIII a Leuchtendes rot, am Grunde braungelb, goldener Bart. Einzigartige Farbe, wüchsig. 7.—
- 97 Gandwik (D G & K 1927) III—IV, 80 cm, V b Harmonische Iris in zwei Tönen blau. D lavendel, H dunkelviolett mit Lavendelsaum. Durch die weißen Adern und den hellen Bart wirkt sie kühl.
- 98 Gaulois (F Cayeux 1926) III—IV, 80 cm, XIII a
 D goldgelber Grund belegt mit bronzerosa, H karminrot. Mittelgroße Blumen von sehr besonderer
 Farbwirkung. 3.—
- 99 Gay Husar (USA Williamson 1929) III, 60 cm, XVII b Lustige kleine Iris, die absolut eine Sache für sich ist. D scharfes Gelb mit Olivschein, H samtig dunkelrot. Gute Haltung und Form.
 5.—
- 100 Georgia (USA Farr 1920) II, 80 cm, IX b Einfarbig catleyenrosa. Wertvoll für Landschaft als erster Massenblüher in rosa.
 2.—
- 101 **Gerda** (D G & K 1910) I, 40—50 cm, XIV 2a Früheste von allen, crèmegelb. —.60

- 102 Gilead (USA Andrews 1931) V, 80 cm, XVI a Einfarbig rauchig Bronze, orange Bart, gelbe bis bräunliche Adern.
 5.—
- 103 Gloaming (E Murrell 1929) I, 40 cm, XII b Unter den ganz frühen sind braune oder rote Töne selten. Diese kleine Sorte hat einen braunroten D und dunkel samtig weinrote H. Besonders schöner Duft!
- 104 Gobelin Red (USA Danenhauer 1927) IV, 60 cm, XIIIc Durch das Mahagonibraunrot der kleinen, zahlreichen Blumen verdient diese Sorte Beachtung. Bis jetzt weiß ich keine zweite Art der gleichen Farbe. 2.50
- 105 **Golden Bow** (USA H. P. Sass 1934) I—II, 70 cm, XV 2a In der frühen Zeitgruppe bei weitem die beste dunkelgelbe Iris, vollendet in Form und Haltung.
- 106 Golden Flare (USA Insole 1932) II—III, 70 cm, XVI b D braungelb mit Aprikose, H etwas dunkler mit lila Anflug, orange Bart. Kleinblumig. 7.—

12.-

- 107 Golden Helmet (USA J. Sass 1933) III, 80 cm, XIII b Eine der aufregendsten Iris mit nur warmen, reichen Farben, ganz ohne violett. D altgold, H Ochsenblutrot, goldene Adern. Beste Haltung. 12.—
- 108 Golden Hind (USA Chadburn 1934) III—IV, 80 cm, XV 2a Keine andere Iris erreicht die tief dotterblumengelbe Farbe dieser Sorte. Die Blumen sind mittelgroß von waagrechter Haltung und ganz "dick" in der Substanz. Sie sind vollkommen ohne jede Zeich-

20.—
109 Golden Light (USA H. P. Sass 1933) IV—V, 120 cm,

nung, ein weithin leuchtender warmer Farbfleck.

Diese Sorte ist durch ihren stark gewellten Rand und die Farbe eine ganz individuelle Persönlichkeit. Sie ist goldgelb mit tabakbraunem Rand und dunkelorange Bart. Nicht sehr großblumig. Ein Juwel für jede gute Sammlung.

110 Gold Imperial (E Sturtevant 1924) III—IV, 80 cm, XV 1b

Kleinblumige Sorte von dunklem Goldgelb mit orange Bart. Gute Haltung. 2.50

- 111 Gold Standart (USA Edelmann 1928) III, 70 cm, XIV 2b Wertvolle Art für Landschaftsgärtnerei in weichem Crèmegelb mit orange Anflug und leuchtendem orange Bart, reichblühend.
 3.—
- 112 Grace Sturtevant (E Bliss 1926) II—III, 90 cm, XII b Die älteste, wirklich befriedigende braune Iris. D warmbraun, H herrlicher dunkelbrauner Samt mit goldgelbem Bart.
- 113 Graziella (F Cayeux 1929) IV, 110 cm, VIII 2a Einfarbig mittelviolett, H mit weißem Fleck.
- 114 **Halfdan** (D G & K 1910) I, 60 cm, XIV 1 Crème, gelber Bart, reich und früh blühend. —.60
- 115 **Harmony** (E Dykes 1923) II, 70 cm, VI 1a
 Eigenartiges Violett mit stahlblauem Bart. Kleinblumig, gute Form.
 1.50
- 116 B. Harrington (USA A. Freyer 1919) IV, 80 cm, XVII b

 D klares Goldgelb, H kastanienbraun mit hellen
 Adern und kleinem Goldrand. 1.—
- 117 Hawamal (D G & K 1927) III—IV, 80 cm, XVII a

 D gedecktes hellgelb, H violett mit hellem Rand.

 —80
- 118 **Hawai** (F Cayeux 1942) IV, 80 cm, II 1a Vollendete dicke, runde Blumen, bedeckt mit kleinen Punkten und Strichen in Violett auf weißem

- Grund. Der "Apfelschimmel" unter den Iris. Eine der letzten orchideenhaften Züchtungen des alten französischen Meisters. 25.—
- 119 **Heimdall** (D G & K 1938) IV, 60 cm, XI 1a
 Einfarbig mittelkarmin, helle Adern und heller
 Bart. 2.50
- 120 Heliane (F Millet 1931) V, 80 cm, II 1a
 Eine sehr ausgesprochene Plicata mit dunkel veilchenblauer Zeichnung auf weißem Grund. Orangebrauner Bart.
- 121 Henri Rivière (F Millet 1929) IV—V, 90 cm, XVII a

 D riesig hellgelb, H lang, zart lilarot mit hellem
 Rand.

 4.—
- 122 Her Majesty (E Perry 1903) II—III, 70 cm, X 1b D edelstes Rosa, H mit dunkleren Adern. Kleinblumig aber warm im Ton. —.60
- 123 Hernani (F Cayeux 1929) IV—V, 80 cm, XIII a
 Eine der sehr "roten" Iris von warmem Ton, deren
 H dunkel samtig sind.
 5.—
- 124 Hypnos (USA Connell 1928) III—IV, 80 cm, VII c Zart lila mit Bronce, H mit bräunlichen Adern.
- 125 Jaquesiana (F Lémon 1840) IV, 90 cm, XII b
 Alte, kleinblumige Sorte, die nur Sammlerwert hat.
 D bronze, H stark braun geadert.
- 126 Ideal (F. Cayeux 1923) IV—V, 110 cm, IV 1b Himmelblau mit goldgelbem Bart. Von guter Form, sehr reich blühend. Für Gartenanlagen! 1.50
- 127 Iduna (D G & K 1926) IV—V, 100 cm, XVII a
 Schwestersorte von Hawamal, D fahles gelb, H
 pflaumenfarbig mit hellem Rand.
 —.80
- 128 Jean Cayeux (F Cayeux 1931) V, 90 cm, XVI b Eine ganz fremdartige neue Farbe hat diese Sorte, die gleichmäßig havannabraun mit Goldpuder ist. Ueberraschende Orchideenschönheit! 10.—
- 129 **Jerry** (USA Lapham 1933) IV—V, 80 cm, XII a Mittelgroße Blumen von ungewöhnlich roter Farbe, nahezu rubinrot. 8.—
- 130 Ilsan (D G & K 1920) V, 60 cm, XIII c
 Ganz spätblühende niedrige Sorte, bräunlich weinrot.
 80
- 131 Indian Chief (USA Ayres 1929) II—III, 100 cm, XII a Dies ist eine Iris, die einen Platz in jedem Garten verdient. Sehr dankbar und reichblühend. Die glatten runden Blumen sind von dunklem Rot. 4.—
- 132 Indian Hills (USA Schreiner 1937) IV—V, 100 cm, XI 1a Eine auffallend seidige Sorte, von der jeder fasziniert ist. Weithin leuchtendes warmes Purpurrot. Besonders geeignet für Massenanpflanzung. Die Blumen sind groß und glatt und von länglicher Form.
- 133 Indigo Bunting (USA Ayres 1934) III, 80 cm, V b Eine von den guten, einfarbigen blauen Sorten. Die Farbe ist zwischen mittel- und dunkelblau. Der blaue Bart erhöht die einheitliche Wirkung. 7.—
- 134 Ingeborg (D G & K 1908) I, 50 cm, I b

 Die dankbarste Weiße unter den Frühblühern, hellgelber Bart. Gut in Form. Duftend! —.60
- 135 Innocenza (F Lémon 1854) IV, 70 cm, I b In Massen erscheinen die mittelgroßen, weißen Blumen, H violettrote Adern am Schlund. —.60
- 136 Joycette (USA J. Sass 1932) IV, 90 cm, XII a Eine wirklich gute rote Sorte von sattem Farbton in bester Form. Sehr schön.
 10.—
- 137 Iriskönig (D G & K 1907) III—IV, 70 cm, XVII b D gedecktes Orange mit Bronze, H braunrot mit goldenem Rand. Leider nicht sehr wüchsig.
 1.—

- 138 Isoline (F Vilmorin 1904) IV, 90 cm, X 2

 Alte Sorte von eigenartig schmutziger Farbe.

 D crème mit lila Rand, H gedecktes Karmin.

 Schmale Blüten.

 —.80
- 139 **Jubilee** (USA J. Sass 1923) IV, 80 cm, VIII 1
 Gedecktes Perlmutterlila mit Bronzehauch, gelbe
 Adern. 2.—
- 140 **Ivald** (D G & K 1930) IV—V, 80 cm, XV 1b Goldgelb, H waagrecht mit heller Mitte. Wächst langsam.
- 141 Iwein (D G & K 1926) IV—V, 100 cm, V b

 Zweifarbige blaue Sorte, von edler Form und mit
 besten Eigenschaften. D lavendel, H dunkel mit
 hellerem Rand.

 —.80
- 142 Katherine Mc. Farland (USA Spitzer 1928) IV—V, 70 cm, VIII 3a Die Blumen sind eher klein, aber das Violettschwarz ist so intensiv, daß es einen guten Farbfleck gibt.
- 143 **Kharput** (= italika, Urform) I—II, 70 cm, VIII 3a Sehr frühe Iris von richtigem Violett mit hellem Bart. — 80
- 144 King Juba (USA J. Sass 1931) IV—V, 100 cm, XVII b Sehr reich blühende großblumige Variegata. D gedecktes Bronzegelb, H weinrot mit goldener Aderung und orange Bart. Wohl die größte der Zweifarbigen mit gelb.
 7.—
- 145 King Midas (USA Mead 1928) I—II, 80 cm, XIII b Sehr auffallende Farbe unter den frühen Iris mit breiten runden Blüten, deren D braungolden ist und die H mittelrotbraun mit orange Bart. Kann durch keine andere ersetzt werden.
- 146 King Tut (USA H. P. Sass 1926) IV, 80 cm, XIII b

 Ein Blickfang im Garten ist diese ältere Sorte
 immer noch, obwohl die Blüten nur mittlere Größe
 haben. D ist warmes richtiges Goldbraun, H sind
 braunrot mit goldener Aderung und tiefgoldenem
 Bart. 5.—
- 147 Kitty Reuthe (E Ware 1900) II—III, 70 cm, II 1a

 Eine sehr ausgesprochene kleine Plicata. Auf weißem
 Grund starke Strichelung in kräftigem Lavendelblau. Waagrechte Haltung.

 —.80
- 148 Kochii (Naturform O. Kerner 1887) II, 60 cm, VIII 2a Mittelviolette alte Art, die mehr Sammlerwert hat. —.80
- 149 **Kupferhammer** (D Arends 1930) III, 40 cm, XVII b Gute, leuchtende Sorte für den Vordergrund. D tiefes goldgelb, H dunkles Kastanienbraun mit Goldsaum.
- 150 Lady Charles Allom (E Perry 1921) II—III, 100 cm, V a Mittelblau einfarbig, ähnlich der deutschen Sorte Forsete. Einfach und klar in der Form.
 1.—
- 151 Lady Phyllis (C Neel 1934) II—III, 90 cm, IV 1b
 Edle vollendete Blumen in seidigem Hellblau.
 H etwas bräunliche Adern und orange Bart. 8.—
- 152 La neige (F Verdier 1912) V, 60 cm, I b Sehr zart, wachsweiß mit hellgelbem Bart. 1.—
- 153 Legend (USA Wareham 1932) III, 90 cm, VIII 2b Eine Verbesserung von Cardinal. Großblumig, purpurfarben bis dunkelblau. Gut verzweigt. 5.—
- 154 Lenzschnee (D G & K 1927) II—III, 80 cm, I c Große runde, dicke Blumen mit weißem D und leicht blaugetönten H. 1.—
- 155 Liberty Bell (USA Donahue 1930) III—IV, 90 cm, II 1b Besonders zarte Plicata, mit nur ganz wenig rötlicher Strichelung um den Rand der reinweißen, langen Blumen. Sehr schön. 4.—

- 156 Linbergh (USA Arbucle 1928) IV, 80 cm, V b
 Ähnlich Blue Banner, aber schmale Blumenblätter.
 D klares hellblau, H mittelblau zum Rand heller, blasser Bart. Kühl.
- 157 Lodestar (USA Hall 1925) III, 80 cm, XVII b Auch ein scharfer Farbfleck im Garten. D schmal, lebhaft gelb, H samtig braun. Unübertroffen. 3.50
- 158 Lohengrin (D G & K 1911) II, 80 cm, VIII 2a

 Hell bis mittellila, auf H großer weißer Fleck.

 Knittrig.. —.80
- 159 Loreley (D G & K 1910) III, 60 cm, XVII a

 D hellgelb, H ausgesprochenes Violett mit hellem
 Saum.

 —.80
- 160 Lord Lambourne (E Perry 1923) III, 80 cm, VIII 4 D graulila mit Bronzestaub, H weinrot, orange Bart.
- 161 Louis Bel (F Denis 1925) II, 70 cm, VIII 4
 Durch die ganz langen, schmalen Blumenblätter und den dunkelbraunen Bart erhält diese Iris ihren ganz besonderen Charakter. Die Farbe ist ganz dunkles seidiges Violettrot des D, und schwarz der H. Durch viele Wochen beherrscht eine einzige Pflanze ein ganzes Feld.
 5.—
- 162 Louvois (F Cayeux 1936) III, 90 cm, XIII 2 Verschiedentlich ausgezeichnete Iris von ganz strenger Haltung und großer Schönheit. Eine ganze Skala von schokoladen-, havanna- und kastanienbraunen Tönen ist hier vereinigt. Sicher bis jetzt die beste braune Iris.
- Machaira (D G & K 1928) IV, 80 cm, XIII a
 D seidg lila mit Goldbronze, H samtig braunrot, goldgelber Bart. Massenblüher.
- 164 Mad. Chereau (F Lémon 1844) IV, 120 cm, II 1a Sicher gibt es bessere Sorten als diese alte Plicata, aber sie hat den ganzen Zauber des späten Biedermeier und schließlich mit Recht seit über 100 Jahren ihren Platz in vielen Gärten erhalten. Sehr blaue reiche Strichelung auf schneeweißem Grund. —.80
- 165 Mad. Chobaut (F Denis 1916) IV, 70 cm, II 2 Kleinblumige, sehr reizende Iris. Auf gedeckt gelbem Grund braunrosa Strichelung. —.80
- 166 Mile. Schwartz (F Denis 1916) III, 110 cm, VIII 1 Ganz einfarbig hellstes lila mit hellem Bart. —.80
- 167 Magali (F Cayeux 1931) IV—V, 70 cm, X 2
 Diese kleine Sorte hat eine ganz einzigartige Farbe, die eine richtige Überraschung in der Iriswelt war.
 Ausgesprochenes Aprikosenrosa mit orangegelbem Schlund und orange Bart.
- 168 Magenta (F Cayeux 1927) IV—V, 80 cm, XI 1a Einfarbig scharfes violettrot sind die wohlgeformten Blumen, die eine besondere Note durch den hellen Bart erhalten. Wegen ihrer Leuchtkraft und Anspruchslosigkeit wertvoll für Landschaftsgärtnerei.
- 169 Maori Princess (USA Shull 1923) IV, 60 cm, XVII b Reizende kleine Variegata von scharf kontrastierenden Farben. D goldgelb, H tief braunrot mit schmalem, klarem Goldrand. 3.—
- 170 Marco Polo (USA Schreiner 1936) IV, 110 cm, XIII a
 Alles, was man über diese Iris sagt, scheint mir zu
 arm zu sein, um die Wärme dieser braunroten
 Farbe zu schildern oder die Tiefe des Samtes der H.
 Die wahrhaft königliche Haltung macht sie zu einer
 Schönheit ersten Ranges.
- 171 Maréchal Ney (USA Williamson 1930) III—IV, 90 cm, XII b Sehr dankbare, zweifarbig rote Sorte, die mehr Verbreitung verdient. D karmin mit Bronze, H lebhaftes rot mit leuchtendem Bart. Beste Form. 5.—

- 172 Marquita (F Cayeux 1931) IV—V, 90 cm, III b

 D elfenbeinweiß bis hellgelb, H von merkwürdigem rot geadert. Sehr besonders. 7.—
- 173 Mary Barnett (USA Cumbler 1926) II—III, 100 cm, IV 1 a

 Reichblühende Sorte mit zarten himmelblauen Blumen, die durch einen leuchtenden breiten orange Bart gehoben werden. 3.—
- 174 Mary Geddes (USA Washington 1931) IV, 90 cm, XVI c Eine der wenigen Iris von wirklichem Lachston des D. und pompejanischem Rot der H. Sehr auffallende Farbe, leider in der Sonne etwas verblassend.
- 175 Mary Poole (E Perry 1930) III, 90 cm, Ib Sehr brauchbare und reichblühende weiße Sorte, mit mittelgroßen Blumen von guter Form. Gelber Bart, etwas braune Adern am Schlund. 5.—
- 176 Merry Widow (USA Wayman) III—IV, 80 cm, II 1b
 Diese reizende Plicata hat viele waagrechte Blumen
 von mittlerer Größe, die auf weißem Grund stark
 karminrot gestrichelt und punktiert sind. Die röteste
 Plicata. Sehr lustig!

 3.—
- 177 Mrs. Alan Gray (E Foster 1909) II, 70 cm, IX c Reichblühende, frühe Sorte. D rosalila, H dunkler mit hellem Rand. Kleinblumig. —.60
- 178 Meißner Porzellan (D Prof. Jansen 1947) IV, 80 cm, V b
 Der Freiburger Irisfreund und -züchter hat mir
 diese Sorte gegeben, und ich finde sie absolut wert
 in den Handel gebracht zu werden. Es ist hauptsächlich der stark gefrillte Rand, der ihr eine besondere Note gibt. Die Blumen sind mittelgroß und
 von guter Form. D lavendel, H waagrecht, mittelblaulila mit hellerem Rand.
- 179 Midgard (USA H. P. Sass 1926) II, 80 cm, X 2
 Ein sanftes Crèmerosa von großer Schönheit und bester Massenwirkung. 2.—
- 180 Mrs. H. Darwin (E Foster 1888) III—IV, 70 cm, I c Weißer Massenblüher. H lilarote Aderung am Schlund. Kleinblumig. —.60
- 181 Mrs. Neubronner (E Reuthe vor 1898) IV, 50 cm, XV 2b Hier ist es eigentlich die Kleinheit der Blumen, die diese alte Sorte immer noch reizvoll macht. Auch zum Schnitt sehr brauchbar. Die Farbe ist tiefstes goldgelb mit orange Bart.
 —.80
- 182 Mrs. Reuthe (E Ware 1899) III, 80 cm, II 1a

 Plicata mit sehr zarter blauer Strichelung. H weiße

 Mitte und heller Bart.

 —.80
- 183 Mrs. Valerie West (E Bliss 1925) II—III, 100 cm, XII b Diese Sorte war 1930 der Gipfel der Züchtungen und kostete 20 Dollars pro Wurzel. Heute noch wird sie viel bewundert. D rötlich bronze, H tiefweinroter Samt. Beste Haltung.
 3.—
- 184 Moonbeam (E Murrell 1929) I—II, 50 cm, XIV 2a Einfarbig klares hellgelb. Große Blumen von guter Form. Wertvoll! 3.—
- 185 Moonlight (E Dykes 1923) II, 80 cm, XVI a

 D offen crèmeweiß und grau, H oliv Schatten auf
 Goldbronze.
 1.—
- 186 Morning Glory (USA Kirkland 1929) IV, 100 cm,
 VIII 3 b

 D. hell his mittelviolett. H. tief samtig veilchenro
 - D hell bis mittelviolett, H tief samtig veilchenrot, breiter, orange Bart. Beste Haltung. 5.—
- 187 Morning Splendour (USA Shull 1922) IV, 120 cm, VIII 3 b
 - D gedecktes Lila, H weinroter Samt, helle Adern, goldener Bart. 2.—
- 188 Nebraska (USA H. P. Sass 1928) V, 90 cm, XV 2 a Stark gewellte tiefgoldgelbe Blumen, H stark braun geadert. Spätblüher. 3.—

- 189 **Nêne** (F Cayeux 1928) III, 100 cm, VIII 3 c

 Die Riesenblumen sind imposant aber etwas schlapp. D gedecktes Lila, H violett. 3.—
- 190 Noweta (USA H.P. Sass 1932) IV—V, 80 cm, X 2 Die meisten rosa Iris haben einen lila Unterton. Hier fehlt er vollkommen. Das Rosa ist gemischt mit Rahmgelb und von warmer Wirkung. Leider etwas sonnenempfindlich.
- 191 Nymphe (D Steffen 1940) IV, 100 cm, X 1 b Sehr große Blumen von glatter Form, ähnlich Elfenlied. D lila, H lila Adern auf weißem Grund. Heller Bart.
 2.50
- 192 Odenvogel (D G & K 1927) IV, 80 cm, XVII a
 Verhältnismäßig großblumig ist diese Variegata.
 D klares Zitronengelb, H violettrot mit gelbem
 Saum. —.80
- 193 Opéra (F Vilmorin 1916) IV, 80 cm, XI, 1 b
 Nicht sehr großblumig, aber von sehr leuchtender
 Farbe. Violettrot, H sehr samtig.
- 194 Ophelia (F Cayeux 1925) IV, 70 cm, XVI e Eine etwas "schmutzige" Farbzusammenstellung bildet das Bronzegelb mit wenig lila in der Mitte bei dieser Iris.
 2.—
- 195 Orchis (D Schwerin 1928) IV, 50 cm, XIV 1
 Ohne jede Gartenwirkung und ganz unscheinbar ist diese kleine Iris, aber in der Nähe betrachtet ist sie das zarteste an vergänglicher Schönheit, was man sich denken kann. D ist crèmeweiß, H dicht besät mit kleinen, violetten Punkten, zum Schlunde bräunlich.
- 196 Orloff (USA H.P. Sass 1937) III—IV, 80 cm, II 2

 Dieses ist wohl die aufregendste aller Iris, der Anfang von ganz neuen Möglichkeiten. Nicht wie die bisherigen Plicata weißgrundig und mit blauer oder rötlicher Strichelung, sondern gelbgründig und mit warmbrauner reichlicher Strichelung. Der D ist dicht punktiert, und die H haben einen nahezu weißen Mittelfleck. Die Blumen sind mittelgroß. Reichblühend. Die Wirkung in der Masse ist ein echtes braun und die der Einzelblume von einer unheimlichen Orchidee. (Sie kostete 1938 30 Dollars.)
- 197 Oural (F Cayeux 1942) IV, 110 cm, XVII a Helles Schwefelgelb ist der D und weinrot, umsäumt von zartem Gold, sind die H. 20.—
- 198 **Pacific** (USA Essig 1929) II, 80 cm, IV 2
 Wohlgeformte Blumen von edlem Hellblau. Heller
 Bart und helle Aderung. Großblumig. 3.—
- 199 Pale Moonlight (USA Essig 1931) V, 100 cm, IV 1b Eine ganz spät blühende Iris, mit sehr großen, hellblauen Blumen, von großer Klarheit und guter Haltung. Besonders schön.
- 200 pallida cengialti var. Loppia III, 70 cm, VI 1a Einen ganz fremden Charakter hat diese Kreuzung durch ihre feinen Stiele und die kleinen mittelvioletten Blumen, die einen orange Bart haben.
 —.80
- 201 pallida dalmatica II—III, 90 cm, IV 1a
 Die gewisse langweilige, lilablaue Iris, die man in den lieblosesten Gärten noch antrifft. Aber die Stammutter von viel Schönheit.
- 202 pallida Prinzeß Beatrix II—III, 90 cm, IV 2
 Etwas dunklere Ausgabe der Vorigen. Stammt aus den Kinderjahren der Iriszucht. Blüten sitzen zu dicht am Stiel.

- 203 **Parc de Neuilly** (F Verdier 1910) IV, 70 cm, VIII 3a Kleine, einfarbige Blumen. Scharfes Mittelviolett mit hellem Bart. —.80
- 204 Persia (USA Ayres 1929) IV, 100 cm, VII a Ganz unwirkliche Farben kommen hier zusammen. Nur für Fortgeschrittene, die Sinn für eine Zauberwelt haben. D ist taubengrau, mit Bronzepuder, H veilchenblau mit hellerem Rand und giftblauem, schmalem Mittelstrich. Vollendete, glatte Form.

8.—
205 **Phébus** (F Cayeux 1930) IV, 90 cm, XV 1b
Reines, klares Zitronengelb ohne jede Zeichnung sind die glatten, festen Blumen von mittlerer Größe.
Eine der nützlichsten gelben Iris, unverwüstlich

206 **Pink Opal** (USA J. Sass 1934) IV, 110 cm, IX a Aetherische Schönheit von vornehmem Orchideenrosa. Leichtwüchsig, hoch und großblumig. 8.—

und herrlich in der Masse.

- 207 Pink Satin (USA J. Sass 1930) IV—V, 120 cm, IX b Schwester der vorigen Sorte, etwas zarter und mehr rosa. Wegen der Höhe gute Hintergrundsorte. 6.—
- 208 Pluie d'or (F Cayeux 1928) III—IV, 100 cm, XV 1b
 Noch eine der hervorragenden, zuverlässigen gelben
 Iris und zwar von warmem Goldgelb mit orange
 Bart. Wegen der großen Leuchtkraft beste für
 Massenanpflanzungen.
- 209 plumeri (F ? 1830) III—IV, 80 cm, X 3 Kleinblumige Ursorte, die höchstens interessant ist. D gedecktes Lila mit grau, H scharfes Lila. —.60
- 210 **Pollux** (D G & K 1914) II—III, 70 cm, IV 1b

 Ein dankbarer Farbfleck für den Vordergrund ist diese mittelblaue Iris, mit den zahllosen kleinen Blumen.

 —.60
- 211 Präsident Lincoln (Naturform, F. Linné 1759) IV—V, 70 cm, XIII b Ganz kleine Blumen mit braunem D und dunkelweinroten H. Goldorange Bart. —.60
- 212 **Président Pinkington** (F Cayeux 1931) IV, 100 cm, VII b D rauchig Bronze mit lila, H scharfes lila am Schlund gelb, orange Bart. Gute Form. 4.—
- 213 **Princess Ossra** (E Bliss 1921) II—III, 80 cm, II 1 a

 Der schneeweiße Grund ist dicht bedeckt von veilchenblauen Punkten. Sehr reizend.

 2.—
- 214 Prince Victor (F Caparne 1901) I, 50 cm, VIII 2b Reichblühende, sehr frühe Sorte. D mittelviolett, H dunkel veilchenblau. —.60
- 215 Prinzeß Victoria Luise (D G & K 1910) IV, 60 cm, XVII a D zitronengelb, H weinrot mit hellem Rand. Zahl-
 - D zitronengelb, H weinrot mit hellem Rand. Zahlreiche, kleine Blumen. —.60
- 216 Prosper Laugier (F Verdier 1914) III, 80 cm, XII b D hellbraunrot mit Bronze, H ganz dunkel, stark geadert. Eine der ersten "Braunen". In der Form noch mangelhaft. —.80
- 217 Purissima (USA Mohr-Mitchell 1927) II—III, 120 cm, I a
 Kühl und klar ist das Weiß dieser hohen und großblumigen Sorte. Sie wäre sicher eine der besten großen Weißen, wenn sie widerstandsfähiger wäre.
 8.—
- 219 Queen Anne (USA Wayman) II—III, 90 cm, XVII a

 D crème mit olivgrau, H grau mit violetten Flecken.

 Königin Anna muß nicht sehr freudig und prachtliebend gewesen sein! 2.—

- 220 **Queen flavia** (F Caparne 1901) II, 60 cm, XIV 2a Frühe hell- bis mittelgelbe Iris. —.60
- 221 Rameses (USA H. P. Sass 1929) IV, 100 cm, XIII b
 D rauchig Bronze mit karmin Hauch, H mehr karminrosa, goldene Aderung. Die gute Haltung und
 Blühfreudigkeit machen sie wertvoll. 5.—
- 222 Ramola (E Bliss 1924) V, 90 cm, VII a

 D zartlilablau, H weinrot mit bräunlicher Aderung
 und gelbem Bart, gute Farbkombination. 2.—
- 223 Rapsodie (F Cayeux 1935) IV—V, 100 cm, XI 1 a Eine Steigerung der schönen Magenta mit der gleichen Leuchtkraft in dem scharfen Violettrot. Gute Form der Blumen, heller Bart. Sehr edel. 8.—
- 224 Red Dominion (USA Ayres 1931) II, 70 cm, XI la Nicht sehr großblumig, aber von schöner Form. Die Farbe ist ein dunkles Weinrot, H hell geadert und goldgelber Bart.
 5.—
- 225 Red Orchid (USA J. Sass 1934) I—II, 60 cm, XII 1 Dies ist die überraschende Farbe am Anfang der Irisblüte. Das warme, dunkle Weinrot ist wohltuend und schön. Sehr wüchsige Sorte, gehört in jeden Garten.
- 226 Red Robe (USA Nicholls 1930) V, 80 cm, XI 1 b Besonders schöne, ganz späte Sorte von reichem Rubinrot. Großblumig, beste Form. Etwas sparsam mit Blüten.
 5.—
- 227 Rheinfels (D G & K 1928) IV, 80 cm, II 1 a Eine der schönsten Plicata. Auf dickem, weißem Untergrund zarte, blaue Strichelung. Wundervolle Form.
 1.—
- 228 Rheingauperle (D G & K 1924) IV, 90 cm, IX c D lilarosa, H wenig dunkler, helle Aderung und heller Bart. Unendlich zarte und eher kühle Erscheinung.
 1.—
- 229 Rheintraube (D G & K 1919) V, 90 cm, V b Keine der großblumigen Iris, aber als eine der letzten doch willkommen. D lavendel, H dunkelviolettblau. Reichblühend.
 —.80
- 230 Rialgar (E Sturtevant 1924) III—IV, 70 cm, XVII b Die Blühfreudigkeit dieser Iris ist geradezu überwältigend. Sie ist nützlich für Vordergrundpflanzung und gut in der Fernwirkung. D tiefgoldgelb, H starke braune Aderung.
- 231 **Romance** (E Murrell 1928) IV, 80 cm, X 3

 D himbeerrot und lila, H rot mit scharfem lila,
 Goldbart und Bronzeschlund. Mittelgroße Blumen.
- 232 Rosamunde (D Steffen 1941) IV, 90 cm, X 3
 D zartes lila, H lang, schmal, stark lila geadert, in der Mitte dunkleres Lila.
 4.—
- 233 Rose Dominion (USA Connell 1931) IV, 80 cm, X 1 b Nahezu horizontal sind die eleganten H dieser Sorte, wodurch sie sehr ihre eigene Note erhält. D edles Rosa, H karmin, hell geadert, heller Bart.
- 234 **Rose Petal** (E Murrell 1928) IV, 100 cm, X 1 a
 Einfarbig mittelrosa, erhält Betonung durch den
 weißen Bart. Gute Haltung, wüchsig. 4.50
- 235 Rose unique (E Farr 1910) II, 60 cm, X 1 a

 D rosa, H karmin mit hellen Adern. Leuchtende kleinblumige Iris, die durch die frühe Blütezeit wertvoll ist.

 ---.80

- 236 Rota (D G & K 1924) II—III, 70 cm, XI 3 Unter den vielen "roten" Iris hat keine genau diese wirklich karminrote Farbe. Als leuchtender Farbfleck für niedrige Gruppen sehr gut.
 1.—
- 237 Royal Coach (USA H. P. Sass 1939) III, 70 cm, II b Dies ist eine der seltenen gelben Plicata. Der D ist schwefelgelb mit zarter olivbrauner Aderung, die H haben in der Mitte einen hellen Fleck, der Rand ist olivgold und hellbrau gestrichelt. Eine Märchenschönheit.
- 238 **Runstein** (D G & K 1927) IV—V, 90 cm, VII a
 D lila mit Bronze, H gedecktes dunkelviolett, hellerer Saum. Lange Blumenform.
 —.80
- 239 sambucina (Naturform) IV—V, 80 cm, VIII 3 c
 Kleinblumige Wildform mit grauem D und violetten, weißgeaderten H.

 —.60
- 240 St. Louis (USA Wiesner 1934) V, 110 cm, VI 2 b Hohe veilchenblaue Sorte von besonderem Glanz. H lang, sehr samtig, tiefviolettrot. Gesamteindruck ist ruhig und klar.
 12.—
- 241 **Sapphire** (E Dykes 1922) II, 70 cm, V a

 Das Mittelblau ist hier von einer seltenen Klarheit

 und Leuchtkraft. Die ganze Erscheinung ist seidig

 und zart.

 1.50
- 242 Seminole (E Farr 1920) III, 50 cm, XI 1 a Tiefes Karminrot hat diese Sorte. H noch dunkler mit gelbem Bart. Die Farbe hat einen schwer zu beschreibenden Unterton, den keine andere Iris hat.
- 243 Senlac (E Bliss 1929) III, 90 cm, XI 2

 Diese Sorte hat am Anfang viel Aufsehen erregt,
 da bis dahin dieses warme, eindeutige Dunkelweinrot in solchen großen Blumen unbekannt war.
 Bräunlicher Bart. Das D dürfte geschlossener sein,
 sonst sehr schön.

 3.50
- 244 Sensation (F Cayeux 1925) IV—V, 120 cm, IV 1 b Ein größeres Beet alter Pflanzen war hier in der Blüte wirklich eine Sensation, und wie eine große Welle. Die riesigen, glatten Blumen sind auf reichverzweigten starken Stielen. Die Farbe ist ein tieferes Hellblau.
- 245 **Serenade** (USA Hull 1926) IV, 80 cm, IX b
 Lilarosa, H zum Schlunde hell mit hellem Bart.
 Wenig dunkle Aderung, beste Haltung. 5.—
- 246 Sérénité (F Cayeux 1931) IV—V, 110 cm, XVII a

 Bronzegelb mit wenig pastellblau. H waagrecht, silberblau, zum Schlund in Metalltöne übergehend.
 Gut in Größe und Form und sehr besonders in Farben.

 8.—
- 247 Shah Jehan (USA Neel 1932) V, 100 cm, XVII b
 Die amerkanische Beschreibung dieser einzigartigen
 Sorte hat 21 Zeilen. Das ganze tolle Farbenspiel in
 weniger Worte zu fassen ist auch schwierig. Aber
 in jedem Fall sind Worte nur Stümperei und man
 kann nur andeuten. Der D ist getöntes Crème mit
 zartem Lavendelrand, die H sind am Schlund sandfarben und gehen über Lavendel- und Kupfertönungen bis zu tiefem samtenen Purpur. Orientalische Schönheit. Die sehr späte Blütezeit erhöht
 den Wert.
- 248 Shasta (USA Mohr-Mitchell 1927) II—III, 100 cm, 1 c Noch eine von den guten, großblumigen, reinweißen Sorten mit Purissima und Christal Beauty. An den H ganz wenig bräunliche Aderung. Vollendete Haltung. Sehr schön.

- 249 Shekinah (E Sturtevant 1918) III, 90 cm, XIV 2 b Hell crèmegelb, zum Schlund dunkler, H heller und mit dunkelgelbem Bart.
- 250 Sherwin Wright (USA Kohankie 1915) IV, 60 cm, Trotz ihrer Kleinblumigkeit hat sich diese Sorte

sehr verbreitet durch das schöne Dunkelgelb.

- H haben hellere Mitte. -.80
- 251 Simon Vaissière (F Millet 1921) III, 80 cm, V b D helle, lavendelfarbene Seide, H etwas dunkler.
- 252 Sir Galahad (USA Shull 1924) III, 90 cm, VIII 2 b Der D ist edles Lila, H scharfes mittellilarot. 2 50
- 253 Sir Michael (E Yeld 1925) IV-V, 100 cm, VII a Eine ältere Sorte, die zum "eisernen Bestand" gehört. D irisierendes blau, H sehr samtig pflaumenfarbig. Der tieforange Bart und die braunen Adern am Schlund machen sie besonders farbig. Beste Form.
- 254 Sirius (E Bunyard 1923) IV, 110 cm, VI 1 b Noch eine der älteren Sorten, die zu den klassischen gehört und in einer guten Sammlung nicht zu missen ist. Die zwei Töne in blau wirken wenig violett, sondern wirklich blau. D Ageratum-blau, H dunkler und samtig.
- 255 Snowhite (E Sturtevant 1926) III—IV, 90 cm, Ia Die Wirkung des ganz reinen Weiß wird durch den grünen Bart gehoben. Mittelgroße, schöne Blumen.
- 256 Soledad (USA Mohre 1924) I-II, 60 cm, XIV 2 a Die mittelgroßen Blüten sind einfarbig klares Hellbis Mittelgelb. Frühblühend.
- 257 Souvenir de Mad. Gaudichau (F Millet 1914) IV, 100 cm, VI 1 a Diese Iris ist eine der wichtigen Stufen in der Iriszucht. Dreißig Jahre hat sie unendlich viele Sorten überdauert. Die Farbe ist dunkelviolett-blau, H tiefer Samt. Das klingt sehr alltäglich, aber irgendwie ist es besonders schön und feierlich. 1.-
- 558 Spatha (D G & K 1938) III—IV, 80 cm, IX a Reichblühende, zarte, lilarosa Iris. Der helle Bart gibt eine kühle, zurückhaltende Note. 2.50
- 259 spectabilis (Naturform) I, 80 cm, VIII 2 b Die unvermeidliche, ganz frühe, violette Iris aller Bauerngärten. Die Stammutter vieler Arten. Sie hat sehr zum schlechten Ruf der Schwertlilien beigetragen, da sie in der Vase beim Verblühen häßliche blaue Flecken macht, natürlich immer gerade auf die beste gestickte Decke. Ihre vornehme Nachkommenschaft hat sich diese Untugend abgewöhnt.
- 260 Storm (E Murrell 1928) I-II, 50 cm, VIII 3 c Ganz frühe, kleine Sorte mit lila-bronze Dom und weinroten H, die braun geadert sind.
- 261 Sundew (USA Essig 1929) IV, 80 cm, XVII a D hellgelb, H zart blaurot gefleckt auf hellem Grund und mit hellem Rand.
- 262 Sunbeam (E Murrell 1927) I, 60 cm, XV 1 a Schönes Primelgelb. Wohl die beste Gelbe unter den ganz Frühen.
- 263 Sunlight (E Sturtevant 1929) V, 100 cm, XIV 2 b Zartestes Gelb, H heller mit breitem, orange Bart. Mittelgroße Blumen, schön.

- 264 Susan Bliss (E Bliss 1922) IV, 100 cm, IX b Eine der viel besprochenen ersten "rosa" Iris, die aber natürlich doch noch lilarosa ist. H haben einen breiten, bräunlichen Bart.
- 265 susiana Chamaeiris lutsscens (F Denis 1912) 1, 40 cm, VII a Sehr merkwürdige "schmutzige" Iris von orchideenhafter Schönheit in der Vase, aber ohne Gartenwirkung. Meist als erste aller hohen Iris erblüht. D richtiges grau, H olivbronze mit wenig braunrote Adern und von waagrechter Haltung.
- 266 Talisman (E Murrell 1930) II—III, 80 cm, XVI b Goldgelb mit braunaprikosenfarbigem Rand. H etwas kräftiger getönt und karmin geadert. Blumen mittelgroß. Gute Farbe. 5.-
- 667 Tenaya (USA Essig 1933) IV, 90 cm, VIII 4 Dunkelstes Purpur mit einem warmen braunen Unterton. Eine der dunkelsten. Ganz herrlich!

- 268 Thais (F Cayeux 1926) III, 120 cm, IX b Einfarbig orchideenlila. Riesige, reichverzweigte Stiele. Schön für Hintergrundpflanzung.
- 269 Thorsten (D G & K 1926) III, 100 cm, VIII 3 c D lavendel mit bronze, H violettrot, zum Rand heller werdend. Schöne Form. --.80
- 270 Toelleturm (D Arends 1930) III, 50 cm, III a Kleinblumige Zwergsorte, die guten Garteneffekt macht. D schneeweiß, H samtig violett mit starker weißer Aderung und hellerem Rand. --.80
- 271 Tom Tit (E Bliss 1919) IV, 50 cm, VI 1 a Noch eine Zwergsorte, die sehr reizend ist durch die Form der Blüten. Die Farbe ist veilchenblau. Hübsch zum Schnitt.
- 272 Thrudwang (D G & K 1926) III—IV, 70 cm, XVII a Sehr eigenartige Farbkontraste sind in diesen mittelgroßen Blüten vereinigt. Der D ist goldgelb, H tief pflaumenfarbig.
- 273 Titurel (D G & K 1926) II, 80 cm, VI 1a Die breiten, runden Blüten sind von mittelveilchenblauer Farbe.
- 274 Valencia (USA Mohr-Mitchell 1926) III, 110 cm, XVII b D havannagelb, H helles Rot mit gelbem Rand. Gute Haltung, reichblühend. 2.50
- 275 Valor (USA Nicholls 1932) V, 120 cm, VIII 3 b Eine ganz herrliche Iris, die man nicht so leicht vergißt, besonders, da sie ganz am Ende der Irisblütezeit kommt. Die Höchste der Dunkelvioletten. Der D ist tiefes Lavendel, die breiten H sind veilchenblau, zum Rande heller, mit orange Bart und Aderung. Großblumig und von bester Form.
- 276 Victor Hugo (F Cayeux 1929) III, 80 cm, XIII a Leuchtendes Mittelkarmin mit Kupfer getönt. Erstaunlichste Wirkung in der Masse. Sehr besonders, wenn auch eher kleinblumig.
- 279 Vingolf (D G & K 1924) III-IV, 70 cm, XVII a D sandfarben, H dunkelstes Samtviolett mit hellgelbem Rand und hellem Bart. Dankbare Gruppensorte von stumpfer Farbe. -.80
- 280 Wabash (USA Williamson 1936) IV, 110 cm, III a Sicher die beste amoena mit kreideweißem D und veilchenblauen H, die heller gesäumt und geadert 20.sind. Sehr schön frisch in den Farben.

- 281 Waconda (USA H.P.Sass 1931) IV, 90 cm, XI 1a
 Sehr gute, rote Sorte, mit warmem Ton. Einfarbig mittelweinrot, orange Bart und helle Adern. Reichblühend. Eine der besten.
- 282 Walhalla (D G & K 1918) I—II, 70 cm, VIII 2 b Dankbare zweifarbige frühe Sorte. D schönes Lavendelblau, H violett. —.80
- 283 Wambliska (USA J. Sass 1930) III—IV, 90 cm, I c Kühl und frostig ist das Weiß mit dem bläulichen Schimmer am Schlund. Große glatte und feste Blumen. 6.—
- 284 Wedgewood (E Dykes 1923) III, 70 cm, V a Schönstes Mittelblau mit weißem Bart, der den Blumen die porzellanhafte Wirkung gibt. 1.—
- 285 White and Gold (USA Nicholls 1928) IV, 70 cm, 1 b Wachsweiße, kleine Blumen mit einem leuchtenden orange Bart. Reichblühend. Gute Massenwirkung.
- 286 White Knight (USA Saunders 1916) III—IV, 60 cm, Ia Unendlich reich- und langblühende Gruppensorte mit hellem Bart und wenig lila Aderung. 1.—
- 287 White Queen (H Geylenkek 1913) III—IV, 60 cm, Ia Absolut reines Weiß, ohne irgendeine Zeichnung. Der grünweiße Bart ist einzigartig. Leider sehr kleinblumig.
 1.—

- 288 Witchery (E Murrell 1929) III, 80 cm, XVII a

 D schmutzig graubronze, H lila, mit rauchigem
 Rand, waagrechte Haltung. Kleinblumig. 1.50
- 289 Wotan (USA Grinter 1933) IV, 90 cm, VIII 4

 Düster und großartig ist diese Iris, die nahezu schwarz ist. D rotviolett, H sehr samten mit braunem Bart. Besonders schön.
- 290 Yellow Moon (E Sturtevant 1923) III—IV, 60 cm, XIV 2 a Weiches helles Gelb, im Erblühen rahmweiß, goldgelber Bart.
 1.—
- 291 Zampa (F Cayeux 1928) III, 100 cm, V a Befreiend und rein ist diese Iris mit dem eindeutigen, scharfen Mittelblau. Nahezu einfarbig. Die Mitte der H wenig dunkler, sehr blau. 4.—
- 292 Zingara (USA Williamson 1928) IV, 50 cm, XVII c Die Form dieser kleinen Blumen ist nicht gerade beispielhaft. Nur der orange Farbton des D ist überraschend. H warmbraun mit goldenen Adern.
 3.—
- 293 **Zulu** (E Bliss 1925) IV, 70 cm, VI 1 b Tiefstes Schwarzblau, mittelgroße Blumen. 5.—

Einteilung nach Farben

I. Weiß

a) Reinweiß

Land	Züchter	ahr	Nr.	Name	[Ilöhe em	Blütezeit	Preis RM
F	Cayeux	1939	17	Anne Marie Berthier	100	III—IV	20.—
USA	I. Sass	1935	58	Crystal Beauty	100	II—III	10.—
USA	Mohr-Mitchell	1927	217	Purissima •	120	II—III	8.—
Ε	Sturtevant	1926	255	Snowhite	90	III—IV	3.—
USA	Saundere	1916	286	White Knight	60	IIIIV	1.—
Н	Geylenkek	1913	287	White Queen	60	III—IV	1.—
	•			•			
		b) Gel	be Schlu	ndaderung oder gelb	oliche Tönu	ing	
USA	Hall	1923	44	Chartier	100	III—IV	3.—
USA	H. P. Sass	1936	54	Cosette	60	I	8.—
D	G & K	1908	134	Ingeborg	50	I	0.60
F	Lémon	1854	135	Innocenza	70	IV	0.60
F	Verdier	1912	152	La neige	60	v	1.—
E	Perry	1930	175	Marie Poole	90	III	5.—
USA	Nicholls	1928	285	White and Gold	70	IV	3.—
		•	e) Mit bl	lauer Tönung oder A	lderung		
D	G & K	1926	7 8	Ерро	80	II—III	0.80
F	Linné	1813	87	Florentina	70	I—II	0.60
D	G & K	1927	154	Lenzschnee	80	II—III	1.—
E	Foster	1888	180	Mrs. H. Darwin	70	III—IV	0.60
USA	Mohr-Mitchell	1927	248	Shasta	100	II—III	3.—
USA	J. Sass	1930	283	Wambliska	90	III—IV	6.—

II. Gestrichelte und punktierte Plicata

1. Grund weiß

a) Mit violettblau oder lila

USA USA F F E E	J. Sass Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware	1935 1905 1942 1931 1900 1844 1899	75 83 118 120 147 164 182	Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe	110 90 80 80 70 120	III IV V II—III IV III	12.— 1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80
E D	Bliss G & K	1921 1928	213 227	Princess Ossra Rheinfels	80 80	II—III	2.— 1.—
USA USA	Donahue Wayman	1930	155 176	b) Mit rosa und ro Liberty Bell Merry Widow	90 80	III—IV III—IV	4.— 3.—
		2. Grund	l gell	o mit roter oder br	auner Zeichni	ung	
F	Denis	1916	165	Mad. Chobeaut	70	IV	0.80
USA	H. P. Sass	1937	196	Orloff	80	III—IV	25.—
USA	H. P. Sass	1939	237	Royal Goach	70	III	30.—

III. Zweifarbige mit weißem Dom (Amoena)

a) H Blau bis violett

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe cm	Blütezeit	Preis RM				
USA	Williamson	1929	68	Dorothy Diet	90	IV—V	5.—				
D	Arends	1930	270	Toelleturm	50	III	0.80				
USA	Williamson	1936	280	Wabash	110	IV	20.—				
••••	***************************************				110	- 1	20.				
				b H rot							
D	G&K	1927	2	Aegir	100	IVV	0.80				
F	Denis	1914	60	Dalila	80	IV	0.80				
D	G & K	1924	90	Folkwang	90	II—III	0.80				
F	Cayeux	1931	172	Marquita	90	IV—V	7.—				
	-		TX/	. Hellblau							
			1 4								
			a)	1. Einfarbig Sehr helles Blau							
E	Murrell	1924	24	Ariel	80	II—III	2.—				
USA	J. Sass	1933	38	Blue Monarch	130	III—IV	8				
F	Millet	1914	53	Corrida	100	IV—V	1.—				
USA.	Cumbler	1926	173	Mary Barnett	100	II—III	3.—				
03/4	Cumbler	1020	201	Pallida dalmatica	90	II—III	0.60				
					50	11 111	0.00				
_			,	Tieferes Hellblau							
E	Stern	1934	8	Aline	80	III—IV	10				
E	Hort	1919	19	Anne Page	100	IV	3.—				
F	Cayeux	1923	126	Ideal	110	IV—V	1.50				
c	Neel	1934	151	Lady Phyllia	90	II— III	8.—				
USA	Essig	1931	199	Pale Moonlight	100	V	4.—				
D	G & K	1914	210	Pollux	70	II—III	0.60				
F	Cayeux	1925	244	Sensation	120	IV—V	2.—				
	2. Zwei Töne										
F	Vilmorin	1920	31	Ballerine	120	III—IV	1.50				
D.	G & K	1910	93	Frithjof	80	I	0.80				
USA	Essig	1929	198	Pacific	80	II	3.—				
	200.5	1010	202	pallida Princess Beatrix	90	II—III	0.60				
			7	. Mittelblau							
			•	a) Einfarbige							
r	c !	1000	40	, ,	90	TTT	9				
E F	Sturtevant	1928 1927	40 89	Bonnie Blue Floridor	80 100	III IV	2.— 3.—				
	Cayeux	1924	91	Forsete	100	III	3.— 0.80				
D E	G & K Perry	1924	150	Lady Charles Allom	100	II—III	1.—				
E	Dykes	1921	241	Sapphire	70	II—III	1.50				
E	Dykes Dykes	1923	284	Wedgewood	70	III	1.—				
F	Cayeux	1928	291	Zampa	100	III	4.—				
•	Cayeux	1020	201	<u>-</u>	100	***	•				
				b) Zwei Töne							
USA.	Kirkland	1929	36	Blue Banner	80	V	4.—				
E	Меует	193 2	37	Blue Danube	90	III	8.—				
E	Foster	1913	56	Crusader	120	III—IV	1.—				
E	Wallace	1927	59	Cydnus	80	III—IV	5.—				
D'	G & K	1919	71	Eckesachs	80	II	0.60				
C	Macoun	1908	88	florentina coerulea	70	II	3.—				
D	G & K	1927	97	Gandwik	80	III—IV	1.—				
USA	Ayres	1934	133	Indigo Bunting	80	III	7.—				
D	G & K	1926	141	Iwein	100	IVV	0.80				
USA.	Arbucle	1928	156	Lindbergh	80	IV	4.—				
D	Janssen	1947	178	Meißner Porzellan	80	IV	15.—				
D	G & K	1919	229	Rheintraube	90	V	0.80				
F	Millet	1921	251	Simone Vaissiere	80	III	1.—				

VI. Dunkelblau und Schwarzblau

1. Gewöhnliches Dunkelblau

a) Einfarbig

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe em	Blütezeit	Preis RM
F	Millet	1925	15	Amneris	100	\mathbf{v} ·	4.—
USA	J. Sass	1932	35	Blackmoor	110	III	8.—
E	Dykes	1923	115	Harmony	70	II	1.50
			200	pallida cengialti var.			
				Loppia	70	III	0.80
F	Millet	1914	257	Souv. de Mad. Gau-			
				dichau	100	IV	1.—
D	G & K	1926	273	Titurel	80	II	0.80
E	Bliss	1919	271	Tom Tit	50	IV	1.—
				b) Zwei Töne			
E	Bunyard	1923	254	Sirius	110	IV	2.—
E	Bliss	1925	293	Zulu	70	IV	5.—
				 Schwarzblau Einfarbig 			
USA	Kirkland	1930	34	Black Wings	90	III—IV	10.—
D	G & K	1928	85	Fatum	80	v	0.80
				b) Zwei Töne			
USA	Loomis	1929	39	Blue Velvet	90	III—IV	6.—
USA	Wiesner	1934	240	St. Louis	110	v	12.—

VII. Blau mit grau, gedecktem gelb oder violettbraun

a) Zweifarbige mit hellblauem oder grauem Dom H verschieden.

D	G & K	1924	29	Balder	70	IV	0.80
D	G & K	1826	32	Bele	90	IV—V	0.60
USA	Ayres	1929	204	Persia	100	IV	8.—
E	Bliss	1924	222	Ramola	90	\mathbf{v}	2.—
D	G & K	1927	238	Runstein	90	IV—V	0.80
E	Yeld	1925	253	Sir Michael	100	IV—V	3.—
F	Denis	1912	265	susiana-chamaeiris-			
				lutescens	40	I	1.50
				b) Irisierendes Blau			
USA	H. P. Sass	1936	14	Amenti	110	III	8.—
F	Cayeux	1928	18	Anne-Marie Cayeux	110	IV—V	4.—
E	V:1:_	1010	74	E111.	70	TTT	0.00

F Cayeux 1928 18 Anne-Marie Cayeux 110 IV—V 4.— F Vilmorin 1910 74 Eldorado 70 III 0.80 F Cayeux 1931 212 Prés. Pilkington 100 IV 4.—

c) Violettbraun mit irisierendem Blau

F	Cayeux	1942	6	Alcee	100	III—IV	20.—
F	Cayeux	1929	82	Evolution	100	III	5.—
USA	Connell	1928	124	Hypnos	80	III—IV	3.—

VIII. Lila bis Schwarzviolett

1. Lila und rosalila

E	Sturtevant	1920	27	Avalon	100	IV—V	1.—
USA	J. Sass	1923	139	Jubilee	80	IV	2.—
F	Denis	1916	166	Mlle. Schwartz	110	111	0.80

2. Mittelviolett a) Einfarbig

				, ,			
Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Hõhe cm	Blüteseit	Preis RM
E	Dykes	1922	21	Aphrodite	90	IV	1.50
D	Steffen	1940	76	Elfenlied	90	III—IV	3.—
D	G & K	1920	95	Fürstin Lonyay	110	III	0.60
F	Cayeux	1929	113	Graziella	110	IV	3.—
OE	Kerner	1887	148	Kochii	60	II	0.80
D	G & K	1911	158	Lohengrin	80	II	0.80
			b) Z	wei Töne, Dom rein h	ell		
			,				
USA	Wareham	1932	153	Legend	90	III	5.—
F	Caparne	1901	214	Prince Victor	50	I	0.60
USA	Schull	1924	252	Sir Galahad	90	III	2.50
	Naturform	1010	259	spectabilis	80	I 	0.60
D	G & K	1918	282	Walhalla	70	I—II	0.80
				3. Violett			
				a) Einfarbig			
USA	H. P. Sass	1922	30	Baldwin	100	IV	2.—
USA	J. Sass	1930	45	Challenger	70	I—II	. 10.—
USA	Spiter	1928	142	Katherine Mc. Farland	70	IV—V	3.—
			143	Kharput	70	I—II	0.80
F	Verdier	1910	203	Parc de Neuilly	70	IV	0.80
			b) Z	wei Töne D, rein dun	kel		
USA	Williamson	1930	16	Andante	90	III—IV	6.—
F	Vilmorin	1911	23	Archevêque	50	II	0.80
E	Blies	1922	69	Duke of Bedford	90	III	2.—
USA	Kirkland	1929	186	Morning Glory	100	IV	5.—
USA	Shull	1922	187	Morning Splendour	120	IV	2.—
USA	Nicholls	1932	275	Valor	120	v	8.—
			c)	Zwei Töne, D unrein			
_	0.5%	4000	,	A 101	00		
D	G & K	1926	5	Alfhem	90	IV	0.80
F	Cayeux Naturform	1928	189	Néne	100	III	3.—
E	Murrell	1928	239 260	sambucina Storm	80 50	IV—V I—II	0.60 3.—
D	G & K	1926	269	Thorsten	100	III	0.80
•	Gar	1320	203	Inoraten	100	111	0.00
			4. V	iolett, bräunlich getön	ı t		
D	G & K	1908	1	Aareshorst	70	III—IV	0.80
E	Perry	1923	160	Lord Lambourne	80	III	1.—
F	Denis	1925	161	Louis Bel	70	II	5.—
USA	Essig	1933	267	Tenaya	90	IV	10.—
USA	Grinter	1833	289	Wotan	90	IV	12.—
		-	IX II.	ellrosa und Lila	raca		
		-		a) Sehr helles Rosa	105a		
E	Sturtevan t	1928	13	Ambrosia	100	III	3.—
E	Sturtevant	1929	3	Airy Dream	100	IV—V	8.—
F	Cayeux	1931	43	Charmeur	100	III—IV	6.—
USA	Lapham	1932	77	Eloise Lapham	70	IV	4.—
USA	J. Sass	1934	206	Pink Opal	110	IV	8.—
D	G & K	1938	258	Spatha	80	III—IV	2.50

a) Tieferes Rosa

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe ems	Blütezeit	Preis RM
USA	Farr	1920	100	Georgia	80	II	2.—
ÚSA	J. Sass	1930	207	Pink Satin	120	IV—V	6.—
USA	Hall	1926	245	Serenade	80	IV IV	5.—
E	Bliss	1922	264	Susan Blise	100	IV	1
F	Cayeux	1926	268	Thais	120	III	4.—
•	Cayeux	1020	200	1 Hais	120	111	4.—
				c) Zwei Töne			
E	Foster	1909	177	Mrs. Alan Gray	70	II	0.60
D	G & K	1924	228	Rheingauperle	90	IV	1.—
			3	X. Mittelrosa	a		
			1. <i>1</i>	Eigentliches Mittelro	sa		
			a)	Gleichmässig einfar	big		
F	Cayeux	1925	66	Distinction	70	III	2.—
E	Murrell	1931	81	Evelyn Benson	90	III—IV	10.—
F	Cayeux	1927	84	Fascination	110	III—IV	3.—
F	Cayeux	1926	92	Fragonard	90	III	3.—
E	Murrell	1928	234	Rose Petal	100	IV	4.50
E	Farr	1910	235	Rose Unique	60	II	0.80
				b) Zwei Töne			
USA	Nicholls	1935	41	Caballero	90	IV—V	10.—
E	Perry	1903	122	Her Majesty	70	II—III	0.60
D	Steffen	1940	191	Nymphe	110	IV	2.50
USA	Connell	1931	233	Rose Dominion	80	IV	5 .—
				2. Gelbliches Rosa			
F	Vilmorin	1911	47	Cherubim	70	II	08.0
USA	Ayres	1932	51	Coralie	90	III	10.—
F	Cayeux	1929	94	Frivolité	100	II—III	4.—
F	Vilmorin	1904	138	Isoline	90	IV	0.80
F	Cayeux	1931	167	Magali	70	IV—V	3.50
USA	H. P. Sass	1926	179	Midgard	80	11	2.—
USA	H.P. Sass	1932	190	Noweta	80	IV—V	10.—
			:	3. Bräunliches Rosa	ı		
		1830	209	plumeri	80	III—IV	, 0.60
E	Murrell	1928	231	Romance	80	IV	2.50
D	Steffen	1941	232	Rosamunde	90	IV	4.—
		X	I. Vio	lettrot und Ka	aminrot		
				1. Violettrot			
			a)	Gleichmässig, einfa	rbig		
USA	Lothrop	1932	42	Carnelian	100	III—IV	5.—
D	G & K	1938	119	Heimdall	60	IV	2.50
USA	Schreiner	1937	132	Indian Hills	100	IV—V	15.—
F	Cayeux	1927	168	Magenta	80	IV—V	3.—
F	Cayeux	1935	223	Rapsodie	100	IV—V	8.—
USA	Аугев	1031	224	Red Dominion	70	II	5.—
E	Farr	1920	242	Seminole	50	III	1.—
USA	H.P. Sass	1931	281	Waconda	90	IV	6.50

b) Zwei Töne

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe cm	Blütozeit	Preis RM
USA	Hall	1926	7 3	Edgewood	120	IV—V	3.—
D	G & K	1938	79	Espada	90	v	2.50
F	Vilmorin	1916	193	Opéra	80	IV	1.—
USA	Nicholls	1930	226	Red Robe	80	v	5.—
				2. Weinrot			
E	Bliss	1929	243	Senlac	90	III	3.50
				3. Karminrot			
D	G & K	1924	236	Rota	70	II—III	1
U	Gar	1924	200	Nota	70	11—111	1.—
		-	XII. I	Rot und Violett	braun		
		-	CXLL. I	a) Sanftes Rot	Diadii		
				a) Sanjies Roi			
F	Cayeux	1928	67	Don Juan	100	IV	3.50
USA	Lapham	1933	129	Jerry	80	IVV	8.—
USA	Ayres	1929	131	Indian Chief	100	II—III	4.—
USA	J. Sass	1932	136	Joycette	90	V	10.—
USA	J. Sass	1934	225	Red Orchid	60	I—II	7.—
			b)	Rot bis Violettbraum	ı		
USA	Hovt	1930	4	Alan Hoyt	110	III—IV	3.—
F	Vilmorin	1919	11	Ambassadeur	120	V	3.— 1.—
F	Cayeux	1925	63	Député Nomblot	120	IV—V	3.—
F	Cayeux	1932	65	Directeur Pinelle	120	III	8.—
E	Blise	1924	80	Evadne	90	III	1.—
E	Murrell	1929	103	Gloaming	40	I	4.—
E	Blies	1926	112	Grace Sturtevant	90	II—III	3.—
F	Lémon	1840	125	Jaquesiana	90	IV	0.60
USA	Williamson	1930	171	Maréchal Ney	90	III—IV	5.—
E	Bliss	1925	183	Mrs. Val. West	100	II—III	3.—
F	Verdier	1914	216	Prosper Laugier	80	III	0.80
			\mathbf{v}	III. Braunes Ro	. 4		
				nn. Draunes in upfriges Rot und Wei		•	
			ŕ				
USA	Farr	1926	20	Apache	80	III	2.50
USA	Connell	1929	61	Dauntless	100	III—IV	4.50
F F	Cayeux	1020	70 06	Durandal	110	IV	6.—
г F	Cayeux Cayeux	1930 1926	96 98	Fulgore Gaulois	80	III—IV	7.—
F	Сауецх	1920	123	Gaulois Hernani	80 80	III—IV IV—V	3.— 5.—
D	G & K	1938	163	Machaira	80	IV—V IV	2.50
USA	Schreiner	1936	170	Marco Polo	110	IV	25.—
F	Cayeux	1929	276	Victor Hugo	80	III	5.—
	·		<i>L</i>) (Calblishes Bot his Dw	~~~		
			<i>0)</i> (Gelbliches Rot bis Bro	ıun		
USA	H. Sass	1932	9	Alluwee	100	III	3.50
USA	Schreiner	1936	33	Beowulf	90	II—III	15
USA	J. Sass	1933	107	Golden Helmet	80	III	12.—
USA	Meed	1928	145	King Midas	80	I—II	8.—
USA.	H. P. Sass	1926	146	King Tut	80	IV	5.—
F	Cayeux	1936	162	Louvois	90 70	III	20.—
F USA	Linné H. P. Sass	1 7 59 1929	211 221	Präs. Lincoln	70 100	IV—V	0.60— 5.—
OSA	п. г. 3888	1949	221	Rameses	100	IV	J.—

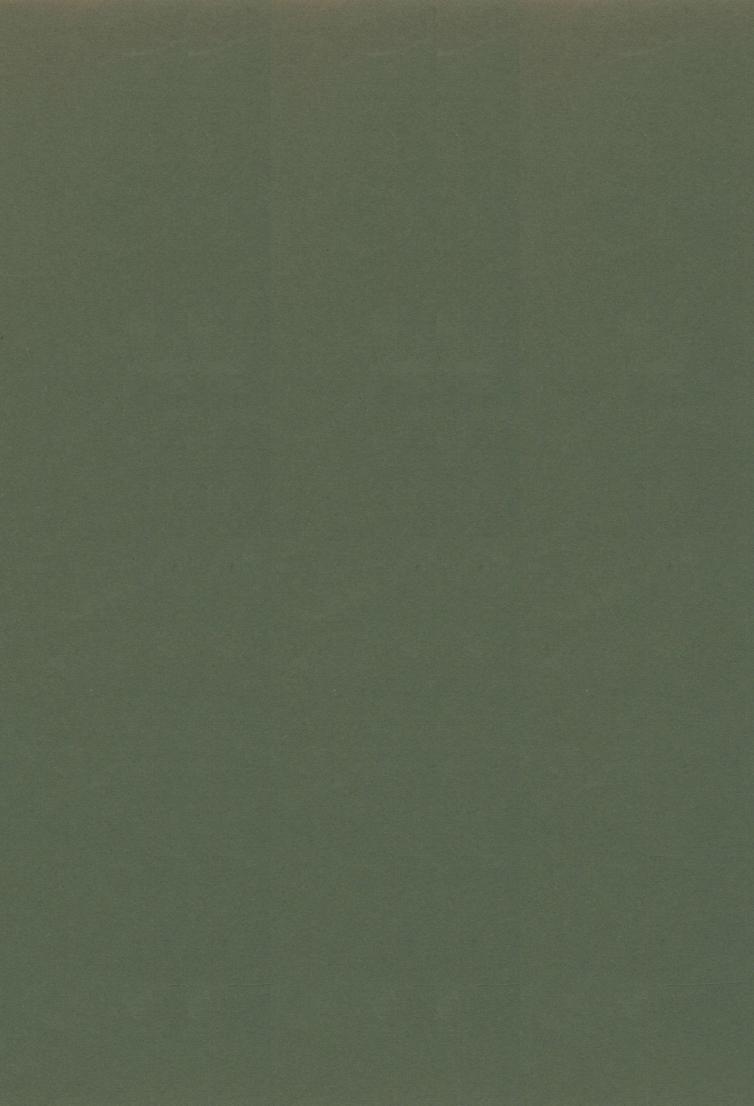
c) Braunrot

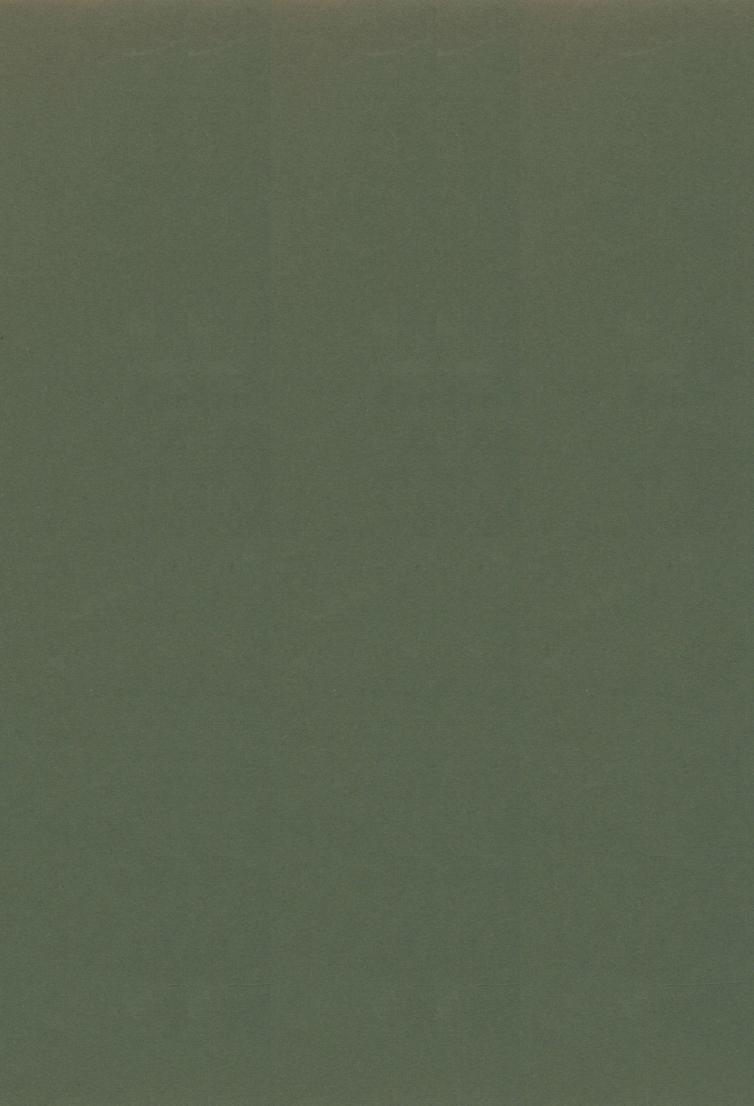
Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe em	Blütezeit	Preis RM
USA	Danenhauer	1927	104	Gobelin Red	60	IV	2.50
D	G&K	1920	130	llsan	60	v	0.80
			VII	D 1 1 1 1 1 1	15 11		
			AIV.	Rahm und Ho	eligelb		
				1. Rahmgelb			
E	Murrell	1929	50	Columbine	100	III—IV	3.—
D	G & K	1910	114	Halfdan	60	I	0.60
D	Schwerin	1928	195	Orchis	50	IV	2.—
				2. Hellgelb			
			a)	Einfarbig, gleichmö	ässig		
USA	Loomis	1930	48	Chromylla	80	II—III	5.—
USA	Kirkland	1929	64	Desert Gold	80	II—III	4.—
D	G & K	1910	101	Gerda	40	I	0.60
Ε	Murrell	1929	184	Moonbeam	50	I—II	3.—
E	Caparne	1901	22 0	Queen Flavia	60	II	0.60
USA	Mohre	1924	256	Soledat	60	I—II	2.50
E	Sturtevant	1928	2 90	Yellow Moon	60	III—IV	1.—
			b)	Zwei Töne, H weis	slich		
E	Perry	1930	28	G. P. Backer	90	III—IV	1.50
F	Vilmorin	1923	46	Chasseur	70	IV—V	1.50
F	de Candole	1913	86	flavescens	80	II—III	0.60
USA	Edelman	1928	111	Gold Standart	70	III	3.—
E	Sturtevant	1918	249	Shekinah	90	III	1.—
E	Sturtevant	1929	263	Sunlight	100	v	4.—
		X	V. M	littel- und Dui	nkelgelb		
		2.		1. Mittelgelb	6012		
			\boldsymbol{a}_{j}) Einfarbig, gleichm	ässig		
I ICA	Mohr-Mitchell	1931	10	Alta California	140	777	e
USA E	Niohr-Mitchell Dykes	1931	10 12	Anta California Amber	140 60	III	6.— 1.50
USA	Moore	1927	52	Coronation	100	III	1.50 3.50
F	Cayeux	1932	72	Eclador	90	III—IV	10.—
E	Murrell	1927	262	Sunbeam	60	I	3
			Ì	b) Zwei Töne, H hel	ller .		
Ε	Sturtevant	1924	1 1 0	Gold Imperial	80	III—IV	2.50—
D	G & K	1930	140	Ivald	80	IV—V	1
F	Cayeux	1930	205	Phébus	90	IV	4.—
F	Cayeux	1928	208	Pluie d'or	100	III—IV	3.50
				2. Dunkelgelb			
			a	Einfarbig, gleichm	ässig		
USA	H. P. Sass	1934	105	Golden Bow	70	I—II	12.—
USA	Chadburne	1934	108	Golden Hind	80	III—IV	20.—
USA	H. P. Sass	1928	188	Nebraska	90	V	3.—
USA	Konankie	1915	250	Sherwin Wright	60	IV	0.80
				b) Zwei Töne			
USA	Nicholls	1931	57	Стувого	60	I	5.—
E	Reuthe	1898	181	Mrs. Neubronner	50	īΛ	0.80

XVI. Gemischtes Gelb

a) Graugelb

				, 8			
Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe cm	Blütezeit	Preis RM
F	C	1942	55	Crépuscul e	80	III	25.—
	Cayeux			-		V	
USA	Andrews	1931	102	Gilead	80		5.—
E	Dykes	1923	185	Moonlight	80	II	1.—
				b) Bräunlichgelb			
LICA	19 7-	1937	22	Associated Class	90	111 137	10
USA	Wiesner			Apricot Glow	80 70	III—IV II—III	10.— 7.—
USA	Insole H. P. Sass	1932 1933	106 109	Golden Flare			10.—
USA				Golden Light	120	IV—V	
F	Cayeux	1931	128	Jean Cayeux	90	V	10.—
F	Cayeux	1925	194	Ophelia T. I.	70	IV	2.—
E	Murrell	1930	266	Talisman	80	II—III	5.—
			<i>c)</i>	Lachs und Lachsbrau	n		
USA	Washington	1931	174	Mary Geddes	90	IV	10.—
	•			·			
	XV	II. Zw		ige mit gelbem		riegata)	
			a)	D hellgelb oder getö	nt		
D	G & K	1927	26	Asa	80	III—IV	0.60
USA	Williamson	1 930	62	Decenial	90	IV	4.—
D.	G & K	1927	117	Hawamal	80	III—IV	0.80
F	Millet	1929	121	Henri Rivière	90	IV—V	4.—
D	G & K	1926	127	lduna	100	IV—V	0.80
D	G & K	1910	159	Loreley	60	III	0.80
D	G & K	1927	192	Odenvogel	80	IV	0.80
F	Свуеих	1942	197	Oural	110	IV	20.—
r D	G & K	1910	215	Prinzeß Victoria Louise	60	IV	0.60
		1310	219	The state of the s	90	II—III	2.—
USA	Wayman	1931	246	Queen Anne			
F	Cayeux			Sérénité S	110	IV—V	8.—
USA	Essig	1929	261	Sundew	80	IV	4.—
D	G & K	1926	272	Thrudwang	70	III—IV	0.80
D	G & K	1924	279	Vingolf	70	III—IV	0.80
E	Murrell	1929	288	Witchery	80	III	1.50
			b) 1	O mittelgelb od er gete	önt		
	G "	1005	m	A1 ·			
USA	Connell	1927	7	Alcina	· 70	III—IV	2.50
USA	Williamson	1925	2 5	Argynnis	80	IV—V	2.50
USA	Williamson	1929	. 99	Gay Husar	60	III	5.—
USA	H. Freyer	1919	116	B. Harrington	80	IV	1
D	G & K	1907	137	Iriekönig	70	III—IV	1.—
USA	J. Sass	1931	144	King Juba	100	IV—V	7.—
D	Arends	1930	149	Kupferhammer	40	III	1.—
USA	Hall	1925	157	Lodestar	80	III	3.50
USA	Shull	1923	169	Maori Princess	60	IV	3.—
E	Sturtevant	1924	230	Rialgar	70	III—IV	3
USA	Neel	1932	247	Shah Jehan	100	v	8.—
USA	Mohr-Mitchell	1926	274	Valencia	110	III	2.50
			c) D	Orange oder Braung	elb		
F	Cayeux	1929	49	Claude Aureau	90	VI—III	6.—
USA	Williamson	1928	292	Zingara	50	IV	3





1 9 4 8

Sonderpreisliste der ersten eigenen

Pris-Jüchtungen

Gärtnerei Gräfin von Zeppelin, Laufen

Post Müllheim / Baden

Bahnstation: Sulzburg / Baden

"Der Traum meines Lebens verblaßt, aber die Iris bleiben, frisch und bunt wie je"

Shushiki

Wenn ich heute die ersten eigenen Iris-Züchtungen in den Handel gebe, so sind dem Entschluß kritische Prüfung, wechselnder Geschmack, züchterischer Stolz und Mutlosigkeit vorangegangen. Gerade diese Sämlinge sind in einer Zeit äußerster Spannung und Ungewißheit entstanden. Aber über all die Fragen hat ein halb unbewußter Glaube gesiegt und die Iris haben die schlimmen Zeiten überlebt. Ebenso wie die Blumen wird die Musik die schweren Zeiten überdauern, versöhnend und vermittelnd sein; darum sollen meine Iris-Züchtungen Namen haben, die mit der Musikwelt zusammenhängen.

Bei den Neuzüchtungen handelt es sich um zwei Farbgruppen kleinblumiger Iris, die Vorstufen von neuen Möglichkeiten sind. Der erste Dreiklang besteht aus Farbtönen von Gold mit Aprikose und Braun. Die Stiele sind reich blühend, gut verzweigt, sehr elegant zum Schnitt und haben im Garten eine überraschende, beinahe azeleenhafte Gruppenwirkung. Die drei Steigerungen heißen einmal ETUDE, SONATINE und SONATE. Die zweite Farbgruppe hat mehr Rosa in den goldbraunen Tönen und geht in vier Stufen bis zu einem hellen Mahagonibraunrot. Die zarteste ist PRAELUDES, die zweite IMPROMPTU, die dritte MOMENT MUSICAL, die vierte und dunkelste NOCTURNES.

Ein Ding für sich ist LITTLE VALSE in Rosa mit allerhand gelben und zartbraunen Schattierungen.

Die APRIKOSEN-VARIATIONEN sind den Namenssorten nahezu gleichwertige Schattierungen.

Die 2 großblumigen Neuheiten sind MISSA SOLEMNIS violettrot und die Plicata COSIMA WAGNER.

Eigene Iris-Neuzüchtungen für 1948 (Züchterin: Helene von Stein-Zeppelin)

Erste Farbgruppe:
ETUDE, hell, beinahe fahl Goldaprikose, 90 cm 12.— DA SONATINE, etwas kräftiger und ausgesprochener
als vorige, 90 cm
SONATE, wieder eine Tönung dunkler, sehr leuchtend, warm, goldbraun, 90 cm
Zweite Farbgruppe:
PRAELUDES, eine schwer zu beschreibende Mischung von Farben Zarte Goldaprikose mit Rosa, 90 cm 12.— DA
IMPROMPTU, eine Steigerung der vorigen mit allerhand eigenarti gem Rosa, 90 cm
MOMENT-MUSICALE, schon beinahe braun — rosé, 90 cm . 12.— DA
NOCTURNES, die dunkelste, ein helles Mahagonirotbraun, nur 70 cm (die niedrigste)
LITTLE VALSE, auch eine kleinblütige und zum Schnitt sehr brauchbard Sorte in zartrosa mit goldbraunen Tönen. Leicht und elegant Mit vielen Knospen, daher langblühend, 90 cm 12.— DA
APRIKOSEN-VARIATIONEN, sind die Mischung kleinblumiger Sorten, die sich in Tönen von hellen Aprikosen bis nahezu Mahagoni, dan wieder rein Goldbraun oder Gold mit mehr oder weniger Rose bewegen, 70—90 cm
MISSA SOLEMNIS, ist durch ihre reiche u. sehr späte Blüte wertvoll. Wohl geformte, große violettrote Blumen auf 110 cm hohen feste Stielen machen sie zu einer, auch für den Gartengestalter, wert vollen Sorte. Einheitliche, feierliche Wirkung. Zart bräunlich ge aderter Schlund, 110 cm
COSIMA WAGNER ist eine großblumige Plicata von tadelloser Form und Haltung. Klare lavendelblaue Strichelung auf schneeweißer Grund. Wenig bräunliche Schlundaderung. Besonders lang und reichblühend, 70 cm
Die in der grünen Hauptpreisliste eingetragenen Preise erniedrigen sic durch die Währungsreform vorläufig um ein Drittel. Mengenrabatte werde wieder eingeräumt.



Tris-Sammlung der Gärtnerei Gräfin von Teppelin

LAUFEN

POST MULLHEIM/BADEN

Wiederverkäufer 25% Rabatti

PREISLISTE 1949

In dieser Liste sind Beschreibungen fortgelassen, da sie nur im Zusammenhang mit dem alten, grünen Katalog gedacht ist und nur die neuen Preise angeben soll. 10 Sorten sind darin enthalten, die nicht in der früheren Liste waren. Diese Sorten sind ausführlich beschrieben. Auf der anderen Seite ist eine ganze Reihe von Sorten der grünen Liste hier nicht aufgeführt, was bedeutet, daß von diesen Sorten nur geringe Vorräte vorhanden sind. Trotzdem können sie in einzelnen Exemplaren abgegeben werden. Wer also Interesse an diesen bestimmten Sorten hat, frage bitte um die Preise an.

Zum Schluß sind einige Kollektionen aufgeführt, die von den verschiedenen Gesichtspunkten aus zusammengestellt sind. Vielleicht wird die sehr schwierige Frage der Wahl damit für manchen erleichtert.

Aareshors t	80	Countal Pagette	6.—		
Airy Dream	oo 4	Crystal Beauty	2.50		
Alan Hoyt	2.50	Cydnus 2.50 Dame Blanche (F Cayeux 1934) II-III, 80 cm, I, 1a,			
Alcee	9.—	Mittelgroße Blumen von ab	•		
Alcina	1.50	jede Zeichnung	5.—		
Alluwee	2.50	Dauntless	3.—		
Alta California	4.—	Député Nomblot	1.50		
Amber	1.—	Desert Gold	3.—		
Ambrosia	1.50	Distinction	1.50		
Amenti	5.—	Dolly Madison (USA Williamson 1928) II-III, 100 cm, VII			
Amneris	2.—	Dom Lila mit Bronze, Hängeblätter Lila mit gelbem			
Ammon (E Perry 1923) II, 110 cm, I'	- -	Schlund u. dunkelorang. Bart. Gute Form 3.—			
Sorte mit hellem Bart. Etwas kn		Don Juan	2.50		
Andante	4.—	Duke of Bedford	1.20		
Anne Marie Berthier	12.—	Durandal	4.—		
Anne Marie Cayeux	2.50	Eleanor Roosevelt, I - II, 70 cm, X	(II.a. Ähnlich Red Orchid		
Anne Page	2.—	nur großblumiger, wundervoll warmes Weinrot, sehr			
Apache	1.50	früh. Herrlich m. edl. Flieder			
Aphrodite	1.—	Elektra	6		
Apricot Glow	6	Elfenlied	2.—		
Archevêque	80	Eloise Lapham	2.—		
Avalon	80	Eveline Benson	6.—		
Baldwin	1.50	Evolution	3.—		
Ballerine	1.—	Fairy	80		
Beowulf	8	Fascination	2.—		
Black Wings	6.—	Florence Bignell III, 80 cm, IV, 1 c. Ein tieferes Hellbla			
Blackmoor	5 —	mit guter Form und Haltung 2.—			
Blue Monarch	5.—	florentina coerulea	1.50		
Bonnie Blue	1.—	Floridor	2.—		
Caballero	6.50	Frithjof	70		
California Gold (USA Mitchell 1933)	II - III. 90 cm. XV.	Frivolité 2.—			
2 b. Ganz herrliche, riesenblumige, dunkelgelbe Sorte,		Fürstin Lonyay	—.6 0		
dabei außerordentlich reichblühen	id. Wenig bräunliche	Gaulois	1.20		
Adern auf dem Hängeblatt	6.—	Georgia	1.20		
Carnelian	3.—	Gilead	3.—		
Challenger	6.—	Gobelin Red	1.20		
Charmeur	4.—	Golden Bow	7.—		
Chartier	2.—	Golden Hind	12.—		
Chromylla	3.—	Golden Light	7.—		
Claude Aureau	4.—	Gold Standart	1.50		
Coralie	6.—	Graziella	1.50		
Coronation	2.—	B. Harrington	70		
Corrida	80	Heliane 4.50			
Cosette	5.50	Hernani	3.50		
Crépuscule	15.—	Нурпоз	1.50		
Crusader	1.—	Jaqueline Guillot (F Cayeux 19	•		
Crysoro	3.—	Einfarbg, seidig, hellblau m.	hellem Bart 150		

Ideal	—.80	Pluie d'or	2.5 0	
Jean Cayeux	6.—	Pres. Pilkington	2.50	
Jerry	5	Princess Ossra	1.20	
Indian Chief	2.50	Prinzeß Viktoria Luise	60	
Indian Hills	8.—	Prosper Laugier	60	
Indigo Bunting	5.—	Oueen Anne	1.—	
Ingeborg	—.70	Oueen Flavia	60	
Joycette	5.—	Rameses	3.—	
Jubilee	1.20	Ramola	1.50	
Iwein	70	Rapsodie	5.—	
Kath. Mc. Farland	1.—	Red Orchid	5.—	
Kharput	—. 7 0	Rheinelfe (D G & K) IV, 70 cm, III a. K		
King Juba	6.—	weißer D und pflaumenfarbige H	_	
King Midas	5.—		60	
King Tut	3.—	Rheinfels	80	
Kochii	70	Rheingauperle	80	
Lady Charles Allom	80	Rheintraube	60	
Lady Phyllis	5.—	Rialgar	1.50	
Liberty Bell	2.50	Rosamunde	2.50	
Lindbergh	2.—	Rose Petal	3.—	
Loreley	70	Rota	—. 80	
Lord Lambourne	80	Royal Coach	14.—	
Louis Bel	1.50	Runstein	—.60	
Louvois	10.—	St. Louis	6.—	
Machaira	1.50	Seminole	—.80	
Magali	1.50	Senlac	2.—	
Magenta	2.—	Sensation	1.20	
Maori Princess	2	Serenade	2.50	
Marco Polo	z. 7.—	Shah Jehan	5.50	
Maréchal Ney	3.—	Sherwin Wright	60	
Marie Rose Martin (F Cayeux 1939) III - I'		Sierra Blue (USA Essig 1932) III, 120 cm, V, 1. Glatte,		
Honiggelber Dom, H bronzegold mi		große Blume, einfarbig von scharfem Mittelblau, orange		
Sehr exquisit und rafiniert	10.—	Bart, Besonders schön!	5,—	
Mary Barnett	2.—	Sir Galahad	1.50	
Mary Geddes	6.50	Sir Michael	2.—	
Mary Poole	3.—	Sirius 1,50		
Meißner Porzellan	7.—	Snowwhite 2.—		
Merry Widow	2.—	Souv. de. Mad, Gaudichau	80	
Ms. H. Darwin	60	Spatha	1.50	
Ms. Neubronner	60	Sunbeam	2.—	
Ms. Valerie West	2.—	Sunlight	2.50	
Midgard	1.50	susiana - chamaeiris - lutescens	80	
Moonlight	80	Talisman	4.—	
Morning Glory	3.—	Thais	3.—	
Morning Splendour	1.—	Tom Tit	80	
Nêne	1.50	Thrudwang	60	
Noveta	6	Valencia	1.50	
Nymphe	2.—	Valor 5.—		
Opéra .	—.7 0	Victor Hugo 2.—		
Orchis	1.20	Wabash 10.—		
Orloff	15.—	Waconda 3.—		
Oural	12.—	Walhalla	70	
Pacific Pacific	1.50	Wambliska	4.—	
Pale Moonlight	2.50	White Queen	80	
Persia	5.50	Witchery	80	
Phébus	2.50	Yellow Moon	80	
Pink Satin	4.—	Zampa	2.50	
		-··· r -		

Kollektionen

*

I	l Kleine Anfänger-Kollektion		Orchideenhafte Schönh	ıfte Schönheit	
	Iwein		für raffinierte	Fortgeschrittene	
	Victor Hugo		susiana - chamaciris - lute	escens	
	Gobelin Red		Prés. Pilkington	,	
	Amber		Valor		
	Rialgar 8.—		Shah Jehan	7.5	
	Alan Hoyt		Claude Aureau	<i>15.</i> —	
II	Einführung in die Iris-Leidenschaft	17.1	VI- Contact land		
11	Linjumung in the Tris-Leading to	V I I	VI Klare Gartenwirkung		
	Rota		in weiß, gelb	und rot	
	Merry Widow		Pluie d'or		
	Cydnus		Yellow Moon		
	Georgia		Rialgar		
	Senlac		Marco Polo	19.50	
	Indian Chief		Mary Poole	12.50	
	Pluie d'or		•		
	Rialgar				
	Mary Poole 16.—	VII I	Klare Gartenwirkung		
	Gaulois 10.	, 11		und violett	
			in weiß, blau i	una violett	
			Mary Poole		
III	Erlesenste Elite in allen Farben		Zampa		
	Crystal Beauty		Baldwin		
	Elektra		Georgia	11.50	
	Wabash		Rapsodie	11.00	
	Black Wings				
	Valor				
	Pink Satin	V III	Düstere Stimmungen		
	Beowulf		Floridor		
	Indian Hills		Senlac		
	Alta California		Maréchal Ney		
	Apricot Glow		Souv. de Mad. Gaudie	Nam	
			Dauntless	9.—	
***	7) I II 77(e)				
IV	Braune und gelbe Töne,				
	die zusammen harmonieren	IX .	Lichte Farben für Fern	ıwirkung	
	King Midas		Snowwhite		
	Beowulf		ldeal		
	Alta California		Charmeur		
	Phébus 17.—		Yellow Moon	8.50	
	Rialgar 17.—		Frivolité	0.00	